

SILVERCREST®



Kassetten-Digitalisierer SKD 1000 A3

TARGA GMBH
Coesterweg 45
59494 SOEST
DEUTSCHLAND / GERMANY

Stand der Informationen - Version des informations
Versione delle informazioni - Datum nieuwste versie
Last Information Update:
11 / 2013 - Ident.-No.: SKD 1000 A3 112013-1

DE AT CH

Bedienungsanleitung und
Serviceinformationen

IT CH

Istruzioni per l'uso e informazioni di
servizio

GB

User manual and service information

FR CH

Manuel d'utilisation et informations
sur les services

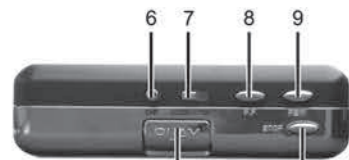
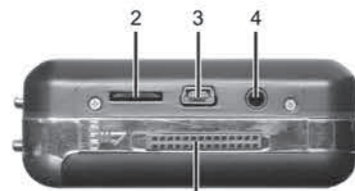
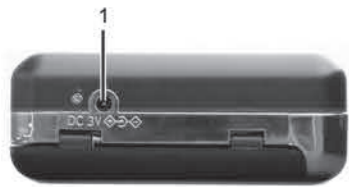
NL

Gebruikershandleiding en
service-informatie

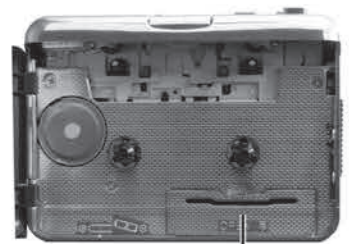
IAN 93821

IAN 93821

AT CH NL



10 11



5

12



Deutsch	2
Français	29
Italiano	56
Nederlands	83
English	110

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Warenzeichen.....	4
Einleitung.....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Lieferumfang	5
Technische Daten	6
Sicherheitshinweise	7
Inbetriebnahme	10
Bedienelemente und Anschlüsse.....	10
Linke Seite	10
Rechte Seite	10
Oberseite	10
Vorderseite.....	11
Innenansicht des Kassettenfachs	11
Konvertierungssoftware installieren	12
Systemvoraussetzungen	12
Audiolava installieren.....	12
Kassetten-Digitalisierer vorbereiten.....	12
Batterien einlegen.....	13
Kassetten abspielen.....	14
Ohrhörer anschließen.....	14
Audiokassetten abspielen	14

Audiokassette einlegen	14
Kassette abspielen.....	15
Audiokassette entnehmen	15
Audiokassetten auf PC überspielen	16
Gerät mit PC verbinden.....	16
Inhalt von Kassette auf PC überspielen.....	17
Überspielte Inhalte bearbeiten	21
Wartung / Reinigung	24
Umwelthinweise und Entsorgungsangaben	25
Konformitätsvermerke	25
Problemlösung	26
Kassetten-Digitalisierer lässt sich nicht einschalten	26
Kein Ton.....	26
Probleme beim Überspielen auf den Computer	26
Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung.....	27

Warenzeichen

Windows® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.

USB ist ein eingetragenes Warenzeichen.

Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.

Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von SilverCrest entschieden haben. Mit diesem Kassetten-Digitalisierer können Sie Ihre Audiokassetten nicht nur unterwegs abspielen, sondern auch in ein modernes, digitales Multimediaformat umwandeln und die digitalen Audiodateien sogar auf CD oder USB-Speicherstick ablegen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dies ist ein Gerät der Unterhaltungselektronik. Es dient zum Abspielen und Überspielen von Audiokassetten. Es darf nur zu privaten, und nicht zu industriellen und kommerziellen Zwecken verwendet werden. Außerdem darf das Gerät nicht in tropischen Klimaregionen genutzt werden. Dieses Gerät erfüllt alle, im Zusammenhang mit der Konformität, relevanten Normen und Standards. Bei einer eigenmächtigen Änderung des Gerätes ist die Einhaltung dieser Normen nicht mehr gewährleistet. Benutzen Sie nur das vom Hersteller angegebene Zubehör.

Bitte beachten Sie die Landesvorschriften bzw. Gesetze des Einsatzlandes.

Lieferumfang



Kassetten-Digitalisierer
SilverCrest SKD 1000 A3



Ohrhörer
SilverCrest PS-09



USB-Kabel, 70 cm lang



2 Markenbatterien AA, 1,5 V




CD mit
Konvertierungssoftware
AudioLava (Symbolbild)



Bedienungsanleitung mit
Service-Informationen
(Symbolbild)

Technische Daten

Modellbezeichnung	SilverCrest SKD 1000 A3
Stromversorgung	2 Batterien, AA, 1,5 V (optional über Steckernetzteil, 3 V $\overline{\text{---}}$, Polung ) oder über USB 2.0-Kabelanschluss (empfohlen) zum Computer (+5 V)
Maximale Stromaufnahme	500 mA
Abmessungen	11,3 x 8,4 x 3,2 cm
Gewicht	170 g (ohne Batterien)
Betriebstemperatur	5 °C bis 35 °C
Betriebsluftfeuchtigkeit	85 % rel. Feuchte

Ohrhörer	PS-09
Impedanz	32 Ohm
Breitbandkennspannung	ca. 103 mV
Maximaler Schalldruck mit dem beigelegten Ohrhörer	ca. 86,8 dB (A)
Maximale Ausgangsspannung am Ohrhörerausgang	ca. 29 mV

Änderungen der technischen Daten sowie des Designs können ohne Ankündigung erfolgen.

Sicherheitshinweise

Vor der ersten Verwendung des Gerätes lesen Sie die folgenden Anweisungen genau durch und beachten Sie alle Warnhinweise, selbst wenn Ihnen der Umgang mit elektronischen Geräten vertraut ist. Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig als zukünftige Referenz auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung aus.



WARNUNG! Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise für den sicheren Betrieb des Gerätes und zum Schutz des Anwenders.



Dieses Symbol kennzeichnet weitere informative Hinweise zum Thema.

Gefahren durch zu hohe Lautstärkepegel



Längeres Hören mit Kopfhörern bei hoher Lautstärke kann zu Hörschäden des Benutzers führen.



Verwenden Sie nur die mit dem Gerät ausgelieferten Ohrhörer (SilverCrest PS-09). Ein anderer Ohrhörer kann gesundheitsschädlichen Schalldruck erzeugen.

Gesetze zur öffentlichen Gesundheitsvorsorge sehen eine Schalldruckbegrenzung auf max. 100 dB(A) vor. Das Gerät erfüllt in vollem Umfang diese gesetzlichen Anforderungen.

Betreiben Sie den Ohrhörer nicht mit hohen Lautstärken. Sie gefährden Ihr Gehör und stören eventuell Ihre Umgebung. Selbst wenn das Gerät so gestaltet ist, dass es die Wahrnehmung von Außengeräuschen gewährleistet, stellen Sie die Lautstärke maximal so ein, dass Sie Ihre Umgebungsgeräusche weiterhin wahrnehmen können.

In gefährlichen Situationen, z.B. Teilnahme am Straßenverkehr oder Arbeit mit Maschinen, kann der Schall Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigen oder dazu führen, dass Sie nicht mehr wahrnehmen, was um Sie herum geschieht. Verwenden Sie das Gerät daher in solchen Situationen nicht.

Betriebsumgebung

Das Gerät ist nicht für den Betrieb in Räumen mit hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit (z.B. Badezimmer) oder übermäßigem Staubaufkommen ausgelegt. Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit: 5 ° C bis 35 ° C, max. 85 % rel. Feuchte.



Achten Sie darauf, dass:

- immer eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist (stellen Sie das Gerät nicht in Regale, auf einen Teppich, auf ein Bett oder dorthin, wo die Belüftung verhindert wird, und lassen Sie mindestens 10 cm Abstand zu allen Seiten);
- keine direkten Wärmequellen (z.B. Heizungen) auf das Gerät wirken;
- kein direktes Sonnenlicht oder starkes Kunstlicht auf das Gerät trifft;
- der Kontakt mit Spritz- und Tropfwasser und aggressiven Flüssigkeiten vermieden wird und das Gerät nicht in der Nähe von Wasser betrieben wird. Insbesondere darf das Gerät niemals untergetaucht werden (stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, z.B. Vasen oder Getränke auf oder neben das Gerät);
- das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Magnetfeldern (z.B. Lautsprechern) steht;
- keine Fremdkörper eindringen;
- das Gerät keinen übermäßigen Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, da sonst Luftfeuchtigkeit kondensieren und zu elektrischen Kurzschlüssen führen kann; wurde das Gerät jedoch starken Temperaturschwankungen ausgesetzt, warten Sie (ca. 2 Stunden) mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat;
- das Gerät keinen übermäßigen Erschütterungen und Vibrationen ausgesetzt wird;
- Kerzen und andere offenen Flammen müssen zu jeder Zeit von diesem Produkt ferngehalten werden, um das Ausbreiten von Feuer zu verhindern.





Batterien

Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein. Beachten Sie dazu die Kennzeichnung neben dem Batteriefach. Versuchen Sie nicht, Batterien wieder aufzuladen und werfen Sie diese unter keinen Umständen ins Feuer. Verwenden Sie keine unterschiedlichen Batterien (alte und neue, Alkali und Kohle, usw.) gleichzeitig. Entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Explosions- und Auslaufgefahr.

Batterien dürfen nicht geöffnet oder verformt werden, da auslaufende Chemikalien Verletzungen verursachen können. Bei Haut- oder Augenkontakt muss sofort mit viel Wasser ab- bzw. ausgespült werden und ein Arzt aufgesucht werden.



Kinder und Personen mit Einschränkungen

Elektrische Geräte gehören nicht in Kinderhände. Auch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sollten elektrische Geräte nur angemessen verwenden. Lassen Sie Kinder und Personen mit Einschränkungen niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Es sei denn, sie wurden entsprechend eingewiesen oder werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt. Kinder sollten grundsätzlich beaufsichtigt werden, damit sichergestellt werden kann, dass sie mit diesem Gerät nicht spielen. Batterien und Kleinteile können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie die Batterien unerreichbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden. Halten Sie auch die Verpackungsfolien fern.



Es besteht Erstickungsgefahr!

Inbetriebnahme

Bedienelemente und Anschlüsse

Diese Bedienungsanleitung ist mit einem ausklappbaren Umschlag versehen. Klappen Sie die Titelseite nach außen auf, und lesen Sie sich die folgenden Erläuterungen durch. So haben Sie die Abbildung stets vor Augen und können sich ein besseres Bild von der Lage der Tasten und Anschlüsse machen.

Linke Seite

- 1 Anschluss für optionales Netzteil.

Rechte Seite

- 2 Lautstärkeregler: Drehen Sie diesen Regler, um die Lautstärke zu erhöhen bzw. zu verringern.
- 3 USB-Anschluss: Hier schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an, um das Gerät mit dem PC verbinden und Audiokassetten überspielen zu können. Wir empfehlen Ihnen, am PC einen USB 2.0-Anschluss zu verwenden.
- 4 Ohrhöreranschluss: Hier schließen Sie den mitgelieferten Ohrhörer an.
- 5 Entriegelungstaste für Kassettenfachabdeckung: Schieben Sie diese Taste in Pfeilrichtung, um die Abdeckung des Kassettenfachs zu öffnen.

Oberseite

- 6 Taste **DIR**: Drücken Sie diese Taste während oder bei angehaltener Wiedergabe, um zwischen der Wiedergabe der Seiten A oder B der Kassette umzuschalten.
- 7 Taste $\curvearrowright/\curvearrowleft$: Schieben Sie diese Taste in die Position \curvearrowright , damit die Wiedergabe bei Erreichen des Endes der aktuellen Kassettenseite durch Umschalten auf die andere Kassettenseite fortgesetzt wird. Das Band wird nach Abspielen der zweiten Seite automatisch gestoppt. Schieben Sie diese Taste in die Position \curvearrowleft , damit bei Erreichen des Endes der aktuellen Kassettenseite die Wiedergabe durch Umschalten auf die andere Kassettenseite endlos fortgeführt wird.

Hinweis: In dieser Position ↶ ↷ gibt es bei Wiedergabe keine Bandendabschaltung und das Gerät spielt endlos Seite A, Seite B, Seite A usw. ab.

- 8 Taste FF*: Drücken Sie diese Taste, um die Kassette vorzuspulen. Drücken Sie während des Vorspulens die Taste STOP (11), um den Vorspulgang abubrechen.
Drücken Sie bei Erreichen des Bandendes ebenfalls die Taste STOP (11), um den Vorspulgang abubrechen.
- 9 Taste REW*: Drücken Sie diese Taste, um die Kassette zurückzuspulen. Drücken Sie während des Zurückspulens die Taste STOP (11), um den Zurückspulgang abubrechen.
Drücken Sie bei Erreichen des Bandanfangs ebenfalls die Taste STOP (11), um den Rückspulgang abubrechen.
- 10 Taste PLAY: Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe der Kassette zu starten.
- 11 Taste STOP: Drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe, das Vor- oder Zurückspulen der Kassette abubrechen.

Vorderseite

- 12 Abdeckung des Kassettenfachs

Innenansicht des Kassettenfachs

- 13 Batteriefach

* Beachten Sie, dass die Kassette in die entgegengesetzte Richtung gespult wird, wenn die Kassettenseite zuvor mit der Taste **DIR** bzw. durch die Automatik gewechselt wurde.

Konvertierungssoftware installieren

Systemvoraussetzungen

Dank der mitgelieferten Konvertierungssoftware AudioLava können Sie Ihre analogen Aufnahmen digitalisieren und dabei Rauschen, Unreinheiten, Knacken und andere Nebengeräusche herausfiltern, Halleffekte hinzufügen usw. Bevor Sie die Software installieren, stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die folgenden Minimumanforderungen erfüllt.


- Pentium- oder kompatibler Prozessor mit 800 MHz oder höher
- 256 MB RAM oder höher
- Grafikkarte mit mindestens 16-Bit Farbtiefe
- Windows-kompatible Soundkarte
- Betriebssystem Windows 7/8, Windows Vista oder Windows XP
- DirectX 8.0 oder höher

AudioLava installieren

Die Software befindet sich auf der mitgelieferten CD.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD in das CD- bzw. DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Daraufhin sollte die Software automatisch installiert und gestartet werden. Falls dies nicht der Fall ist, doppelklicken Sie auf die Datei „CD_Start.exe“ im Hauptordner der CD.
2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um die Installation durchzuführen. Sollten Sie anschließend gefragt werden, ob der Computer neu gestartet werden soll, tun Sie dies.

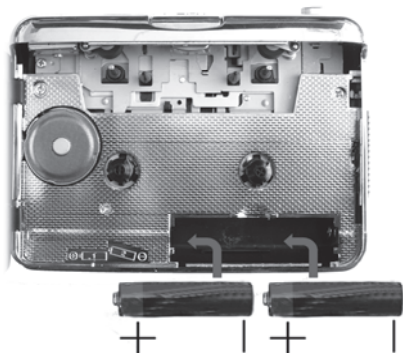
Kassetten-Digitalisierer vorbereiten

Sie können das Gerät wahlweise mit den beiliegenden Batterien vom Typ AA (Mignon), über das USB-Kabel bei angeschlossenem PC oder mit einem optionalen Netzteil betreiben (nicht im Lieferumfang enthalten). Das Netzteil muss einen passenden Gleichspannungsstecker haben und eine Betriebsspannung von 3V aufweisen. Polarität des Netzteilsteckers: 

Batterien einlegen

Das Batteriefach (13) befindet sich hinter der Kassettenabdeckung (12).

1. Schieben Sie die schwarze Entriegelungstaste (5) in Pfeilrichtung, um die Kassettenabdeckung zu entriegeln, und klappen Sie diese auf.
2. Greifen Sie mit dem Fingernagel in die Ausbuchtung oberhalb des Deckels für das Batteriefach (13), und ziehen Sie den Deckel auf. Nehmen Sie den Deckel, und legen Sie ihn beiseite.
3. Legen Sie die beiliegenden Batterien vom Typ AA polrichtig (+ und - beachten) in das Gerät ein. Dazu schieben Sie die erste Batterie ganz nach links, sodass sie nicht mehr zu sehen ist und legen anschließend die zweite Batterie ein (siehe das Diagramm links neben dem Batteriefach).



4. Setzen Sie den Deckel des Batteriefachs wieder ein. Dazu legen Sie ihn mit der Unterseite zuerst auf die beiden Nasen links und rechts unten am Batteriefach und drücken ihn anschließend vorsichtig mit dem Finger an der Oberseite herab, sodass er einrastet.



Wenn die Lautstärke geringer wird, oder wenn das Gerät keine Funktion mehr aufweist oder die Wiedergabe "leiert", ersetzen Sie die Batterien gegen neue Batterien des gleichen Typs. Das Gerät signalisiert Ihnen nicht, wenn die Batteriekapazität erschöpft ist.

Kassetten abspielen

Sie können Ihren SilverCrest SKD 1000 A3 wie einen herkömmlichen, tragbaren Kassettenabspieler verwenden, um Audiokassetten zu hören. Dank seiner kleinen Abmessungen, seines geringen Gewichts und der unabhängigen Stromversorgung über Batterien lässt er sich unterwegs, beim Joggen usw. vielseitig einsetzen. Um Audiokassetten direkt hören zu können, müssen Sie zunächst den mitgelieferten Ohrhörer anschließen.

Ohrhörer anschließen

Beachten Sie beim Verwenden des Ohrhörers stets die Warnungen in den Sicherheitshinweisen auf Seite 7.

Sie können für die Musikwiedergabe den mitgelieferten Ohrhörer des Typs SilverCrest PS-09 anschließen.



Längeres Hören mit Kopfhörern bei hoher Lautstärke kann zu Hörschäden des Benutzers führen.

1. Verbinden Sie den Klinkenstecker des Ohrhörers mit der Ohrhörerbuchse (4).



Verwenden Sie nur die mit dem Gerät ausgelieferten Ohrhörer (SilverCrest PS-09). Ein anderer Ohrhörer kann gesundheitsschädlichen Schalldruck erzeugen.

Audiokassetten abspielen

Audiokassette einlegen

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Kassettenfachs. Schieben Sie dazu die Entriegelungstaste (5) in Pfeilrichtung.

2. Legen Sie eine Audiokassette in das Kassettenfach ein. Setzen Sie sie dazu mit der Seite zuerst ein, an der das Band sichtbar ist. Achten Sie darauf, dass die beiden Stifte an der Oberseite des Kassettenfachs in die entsprechenden Aussparungen der Kassette greifen.



Sie sollten vor dem Einlegen der Kassette sicherstellen, dass das Band leicht gespannt ist. So vermeiden Sie "Bandsalat". Dazu halten Sie die Kassette mit der einen Hand vor sich und drehen mit dem Finger der anderen Hand oder einem Bleistift das rechte Rädchen im Uhrzeigersinn.

3. Schließen Sie das Kassettenfach. Drücken Sie die Abdeckung einfach zu, bis sie einrastet.

Kassette abspielen

- Mit den Tasten PLAY (10), STOP (11), FF (8) und REW (9) können Sie die Kassette abspielen, anhalten, vor- und zurückspulen. Siehe die Beschreibung der Tasten auf Seite 10.
- Drehen Sie während der Wiedergabe den Lautstärkeregler (2) im oder gegen den Uhrzeigersinn, um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

Audiokassette entnehmen

1. Falls die Kassette noch abgespielt bzw. vor- oder zurückgespult wird, drücken Sie die Taste STOP (11), um sie anzuhalten.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Kassettenfachs. Schieben Sie dazu die Entriegelungstaste (5) in Pfeilrichtung.
3. Ziehen Sie die Audiokassette aus dem Kassettenfach heraus. Heben Sie sie dazu zuerst an der Seite an, an der das Band vorhanden ist. Greifen Sie dabei mit dem Fingernagel die Oberseite der Kassette, und heben Sie sie leicht an, sodass Sie sie danach an beiden Seiten fassen und komplett aus dem Kassettenfach herausnehmen können.
4. Schließen Sie das Kassettenfach. Drücken Sie die Abdeckung einfach zu, bis sie einrastet.

Audiokassetten auf PC überspielen

Um Ihre Kassetten am PC zu digitalisieren und zu speichern, müssen Sie auf Ihrem Computer die mitgelieferte Software AudioLava installiert haben (siehe dazu die Hinweise auf Seite 12 - AudioLava installieren).

Gerät mit PC verbinden

1. Verbinden Sie Ihren SilverCrest SKD 1000 A3 über das mitgelieferte USB-Kabel mit dem eingeschalteten PC. Verbinden Sie dazu das Kabelende mit dem kleinen Stecker mit dem USB-Anschluss (3) am Gerät und das Ende mit dem großen Stecker mit einem USB 2.0-Anschluss Ihres PCs.
2. Daraufhin sollte Ihr SilverCrest SKD 1000 A3 automatisch vom Betriebssystem erkannt und die erforderlichen Treiber installiert werden. (Dieser Schritt erfolgt nur beim erstmaligen Anschluss des SilverCrest SKD 1000 A3 an den PC.)



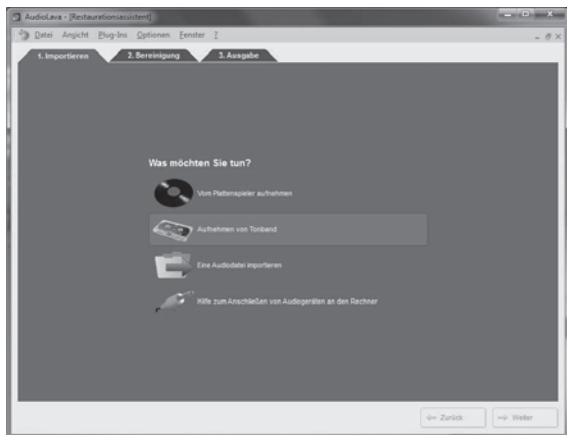
Sobald die Kabelverbindung hergestellt und der PC eingeschaltet ist, wird Ihr SilverCrest SKD 1000 A3 vom Computer über das USB-Kabel mit Strom versorgt. Dabei können Sie die Batterien eingelegt bzw. das optionale Netzteil angeschlossen lassen.

Inhalt von Kassette auf PC überspielen

Dieser Abschnitt enthält grundlegende Hinweise, wie Sie eine Audiokassette am PC digitalisieren können. Die hierfür verwendete Software AudioLava bietet allerdings noch zahlreiche Funktionen, auf die wir an dieser Stelle nicht eingehen können, um den Umfang der vorliegenden Dokumentation nicht zu sprengen. Eine detaillierte Beschreibung sämtlicher Funktionen von AudioLava finden Sie in der AudioLava-Online-Hilfe.

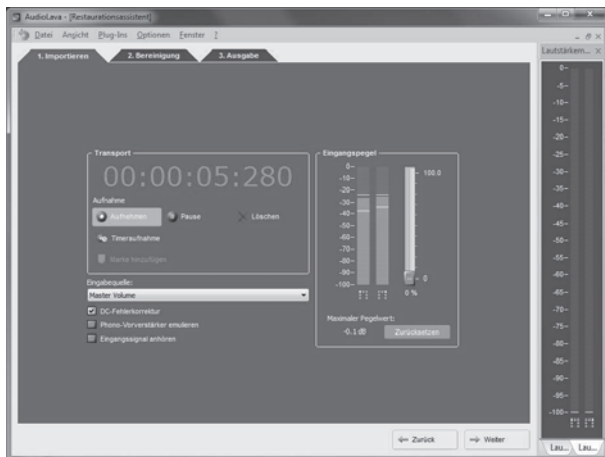


1. Starten Sie das Programm AudioLava. Klicken Sie dazu auf das Symbol am Desktop. Daraufhin erscheint der AudioLava-Restaurationsassistent.



2. Klicken Sie im Restaurationsassistenten auf "Aufnahmen von Tonband", um die Aufnahme zu starten.

Daraufhin erscheint das Aufnahme Fenster.



3. Legen Sie die Kassette ein, die Sie überspielen möchten, und drücken Sie die Taste PLAY (10), um die Wiedergabe zu starten. Stellen Sie die Lautstärke am Lautstärkereglern (2) des Gerätes so ein, wie unter der Option "Eingangspegel" (siehe unter Schritt 4) beschrieben.



Verwenden Sie die Taste FF (8) oder REW (9), um zum Kassettenanfang zu spulen oder das Stück zu suchen, das Sie überspielen möchten.



Stellen Sie sicher, dass in der Software AudioLava das richtige Aufnahmegerät eingestellt ist. Wählen Sie bei einem Windows 8 Computer "Optionen", "Geräteeinstellungen", und wählen Sie unter "Aufnahmegerät" die Option "[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)". Unter Windows 7 lautet dieser Eintrag "[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)".



Sie können bei Bedarf die Option "Eingangssignal anhören" (siehe im nächsten Schritt) aktivieren, um das Tonsignal über die PC-Lautsprecher zu überwachen.

4. Klicken Sie auf die rote Schaltfläche "Aufnehmen", um die Aufnahme zu starten.

Im Aufnahme Fenster stehen Ihnen des Weiteren die folgenden Optionen zur Verfügung:

- **Pause:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Aufnahme vorübergehend anzuhalten. Klicken Sie erneut auf "Aufnehmen", um die Aufnahme wieder fortzusetzen.
- **Löschen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die aktuelle Aufnahme zu verwerfen. Beachten Sie, dass die Aufnahme ohne weitere Sicherheitsabfrage gelöscht wird.
- **Timeraufnahme:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine zeitprogrammierte Aufnahme durchzuführen. Daraufhin erscheint ein neues Dialogfeld, in dem Sie die Start- und Endparameter für die Aufnahme festlegen können:

Sie können die Aufnahme sofort starten lassen, wenn ein Eingangssignal erkannt wird oder zu einem bestimmten Datum und Uhrzeit.

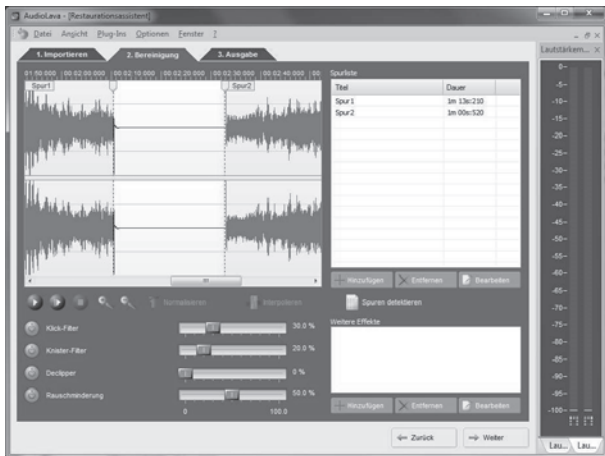
Sie können festlegen, dass die Aufnahme nicht automatisch beendet wird und nach einer bestimmten Zeit ohne anliegendem Signal endet. In diesem Fall müssen Sie den Schwellwert für die Stille einstellen oder die Aufnahmezeit festlegen.

- **Eingabequelle:** Diese Liste enthält die auf Ihrem Computer verfügbaren Signalquellen. Zur Aufnahme digitaler Audiodaten von Ihrem SilverCrest SKD 1000 A3 wählen Sie "Hauptlautstärke" (Windows VISTA/7/8) bzw. "Mikrofonarray" (Windows XP).
- **DC-Fehlerkorrektur:** Einige Computer-Soundkarten liefern eine dem Tonsignal überlagerte Gleichspannung. Sie können diese Option aktivieren, um den hieraus resultierenden Fehler zu korrigieren.
- **Phono-Vorverstärker emulieren:** Diese Option ist für Aufnahmen von Plattenspieler vorgesehen und sollte für Ihren SilverCrest SKD 1000 A3 deaktiviert bleiben.

- **Eingangssignal anhören:** Aktivieren Sie diese Option, um das eingespeiste Signal über die PC-Tonausgabe auszugeben. Allerdings sollten Sie sie nicht während der gesamten Dauer der Aufnahme aktiviert lassen, da bei langsameren Systemen möglicherweise Aussetzer während der Aufnahme entstehen können.
 - **Eingangspegel:** Diese Regler zeigen die Aussteuerung des Eingangssignals für den linken und rechten Stereokanal. Mithilfe des vertikalen Schiebereglers rechts neben der Skala können Sie den Signalpegel einstellen. Achten Sie dabei darauf, dass die lautesten Passagen niemals das Maximum von 0 dB erreichen oder gar überschreiten. Anderenfalls wird Ihre Aufnahme übersteuert. Dazu dient die unten im Feld befindliche Option "Maximaler Pegelwert", die den gemessenen Maximalwert während der gesamten Aufnahme anzeigt. Klicken Sie ggf. auf "Zurücksetzen", um den gespeicherten Maximalwert zu löschen und die Aufnahme mit geringerem Pegel zu wiederholen.
Regeln Sie ggf. den Pegel mithilfe des Lautstärkereglers (2) am Gerät nach.
5. Sobald Sie die gewünschten Stücke oder den Inhalt der Kassette überspielt haben, klicken Sie auf die Schalfläche "Pause", um die Aufnahme am PC zu beenden und drücken Sie Taste STOP (11) am Kassetten-Digitalisierer, um die Wiedergabe anzuhalten.

Überspielte Inhalte bearbeiten

1. Klicken Sie unten im Dialogfeld auf die Schaltfläche "Weiter", um die Registerkarte "Bereinigung" zu öffnen. Hier können Sie Ihre Aufnahme bearbeiten.

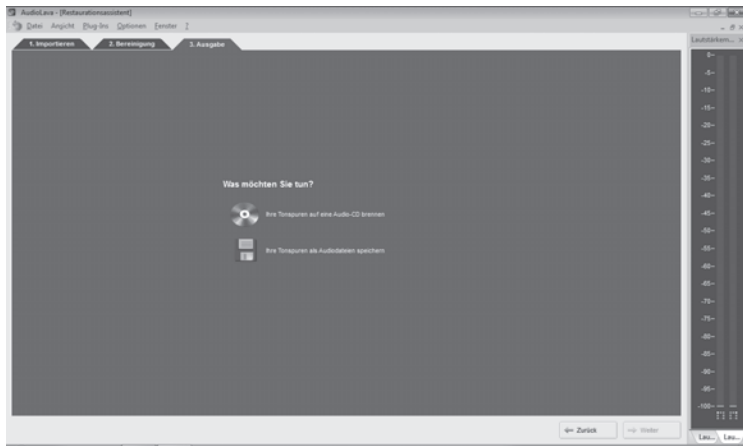


- **Grafische Ansicht der Aufnahme:** Diese Kurve zeigt den zeitlichen Verlauf der Aufnahme. Wird eine sehr leise Passage über mehrere Sekunden erkannt, teilt das Programm die hierdurch getrennten Stücke in sog. "Spuren". Sollte die Erkennung der einzelnen Lieder nicht mit der tatsächlichen Unterteilung auf der Kassette übereinstimmen, können Sie die Spuren später auch manuell bearbeiten. Siehe dazu die Online-Hilfe von AudioLava.
- **Spurliste:** Diese Liste enthält die vom Programm erkannten Spuren (Stücke). Sollte die Erkennung der einzelnen Lieder nicht mit der tatsächlichen Unterteilung auf der Kassette

übereinstimmen, können Sie die Spuren später auch manuell bearbeiten. Siehe dazu die Online-Hilfe von AudioLava.

- **Transportleiste:** Die Transportleiste befindet sich direkt unter der grafischen Ansicht der Aufnahme und enthält Schaltflächen zum Abspielen eines markierten Abschnitts (markieren Sie dazu einen Abschnitt mit der Maus in der grafischen Ansicht), zum Abspielen der gesamten Aufnahme, zum Vergrößern bzw. Verkleinern der grafischen Ansicht, zum Normalisieren und Interpolieren. Ferner können Sie über die Option "Spuren detektieren" die automatische Unterteilung in Stücke ("Spuren") manuell wiederholen lassen.
- **Klick-Filter:** Zum Entfernen lauter Klicks und Knackgeräusche. Ziehen Sie den Regler mit der Maus, um diese Filterfunktion individuell einzustellen.
- **Knister-Filter:** Zum Entfernen kurzer, häufiger Klicks, die auch als Knistern bezeichnet werden. Ziehen Sie den Regler mit der Maus, um diese Filterfunktion individuell einzustellen.
- **Declipper:** Zum Bereinigen von Aufnahmen mit digitaler oder analoger Übersteuerung. Ziehen Sie den Regler mit der Maus, um diese Filterfunktion individuell einzustellen.
- **Rauschminderung:** Zum Entfernen von statischem Rauschen (z.B. dem Bandrauschen der Kassette). Ziehen Sie den Regler mit der Maus, um diese Filterfunktion individuell einzustellen.
- **Weitere Effekte:** Über diese Option können Sie zusätzliche Effekte bzw. Werkzeuge zur Bearbeitung Ihrer Aufnahmen hinzufügen. Für weitere Informationen, siehe die Online-Hilfe von AudioLava.

- Nachdem Sie Ihre Aufnahme wie gewünscht nachbearbeitet haben, können Sie diese abspeichern. Klicken Sie unten im Dialogfeld auf die Schaltfläche "Weiter", um die Registerkarte "Ausgabe" zu öffnen.



- Bestimmen Sie, ob Sie die digitalisierten Inhalte auf Audio-CD oder als digitale Sounddatei speichern möchten.
 - Ihre Tonspuren auf eine Audio-CD brennen:** Über diese Option können Sie Ihre Aufnahmen auf eine Audio-CD brennen, um sie später auf einem herkömmlichen CD-Player abspielen zu können. Hierzu muss in Ihrem Computer ein CD- bzw. DVD-Brenner installiert sein, den Sie im nächsten Schritt auswählen können.
 - Ihre Tonspuren als Audiodateien speichern:** Über diese Option können Sie Ihre Aufnahmen als digitale Sounddatei auf dem Computer ablegen. Bestimmen Sie

den Speicherort (erstellen Sie z.B. einen Ordner, der den Titel der Kassette oder des Albums trägt), benennen Sie das Album und wählen Sie ein digitales Dateiformat (z.B. mp3 oder wav) und ggf. eine der für das Dateiformat verfügbaren Optionen. Für weitere Informationen, siehe die Online-Hilfe von AudioLava.

4. Klicken Sie ein weiteres Mal auf die Schaltfläche "Weiter", um das Speichern oder Brennen durchzuführen.

Wartung / Reinigung

Reparaturarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät beschädigt wurde, z.B. wenn das Gerätegehäuse beschädigt ist, Flüssigkeit oder Gegenstände ins Innere des Gerätes gelangt sind oder wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde. Reparaturen sind auch erforderlich, wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder heruntergefallen ist. Falls Sie Rauchentwicklung, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche feststellen, schalten Sie das Gerät sofort aus. In diesen Fällen darf das Gerät nicht weiter verwendet werden, bevor eine Überprüfung durch einen Fachmann durchgeführt wurde. Lassen Sie alle Reparaturarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes. Dabei würde Ihr Garantieanspruch verfallen.

Verwenden Sie zur Reinigung ein trockenes Tuch und keinesfalls Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen. Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten in das Gehäuse eindringen können. Verwenden Sie bei stärkerer Verschmutzung nur ein leicht angefeuchtetes Tuch.

Umwelthinweise und Entsorgungsangaben



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU. Alle Elektro- und Elektronikaltgeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung des alten Gerätes vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Denken Sie an den Umweltschutz. Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Sie müssen bei einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben werden. Bitte beachten Sie, dass Batterien nur im entladenen Zustand in die Sammelbehälter für Geräte-Altbatterien gegeben werden dürfen, bzw. bei nicht vollständig entladenen Batterien, Vorsorge gegen Kurzschlüsse getroffen werden muss.

Führen Sie auch die Verpackung einer umweltgerechten Entsorgung zu. Kartonagen können bei Altpapiersammlungen oder an öffentlichen Sammelplätzen zur Wiederverwertung abgegeben werden. Folien und Kunststoffe des Lieferumfangs werden über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen eingesammelt und umweltgerecht entsorgt.

Konformitätsvermerke



Dieses Gerät entspricht hinsichtlich Übereinstimmung den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV-Richtlinie 2004/108/EC, sowie der RoHS Richtlinie 2011/65/EU. Die Konformitätserklärung finden Sie auch am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Problemlösung

Die meisten Probleme können Sie selbst anhand der folgenden Tabelle lösen. Falls das Problem nach Durcharbeiten dieser Ansätze fortbesteht, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline (siehe Seite 28). Führen Sie keine eigenhändigen Reparaturarbeiten durch!

Kassetten-Digitalisierer lässt sich nicht einschalten

- Legen Sie die Batterien polrichtig ein.
- Tauschen Sie die Batterien aus.
- Wenn Sie ein optionales Netzteil verwenden, verbinden Sie das Netzteil fest mit der Stromeingangsbuchse (1) am Gerät und mit einer funktionierenden Netzsteckdose. Achten Sie dabei darauf, dass der kleine runde Stecker des Netzteils richtig gepolt ist (⊖ ⊕) und das Netzteil eine Ausgangsspannung von 3 V liefert.

Kein Ton

- Enthält die eingelegte Kassette Aufnahmen?
- Ist die Lautstärke eventuell heruntergeregelt?

Probleme beim Überspielen auf den Computer

- Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel korrekt angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob das USB-Kabel beschädigt ist.
- Stellen Sie sicher, dass in der Software AudioLava das richtige Aufnahmegerät eingestellt ist. Wählen Sie bei einem Windows 8 Computer "Optionen", "Geräteeinstellungen", und wählen Sie unter "Aufnahmegerät" die Option "[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)". Unter Windows 7 lautet dieser Eintrag "[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)".
- Falls bei der Aufnahme in AudioLava der Eingangspegel (siehe Pegelanzeigen auf der Registerkarte "Importieren") nicht über -50 dB ansteigt, ist die Kassette entweder leer, Sie

haben vergessen, die Wiedergabe am SilverCrest SKD 1000 A3 zu starten oder die Lautstärke am Gerät komplett heruntergeregelt. Eventuell haben Sie unter Windows versehentlich das erforderliche Aufnahmegerät heruntergeregelt. Klicken Sie auf "Start", "Systemsteuerung", "Hardware und Sound", "Audiogeräte verwalten", und öffnen Sie im daraufhin erscheinenden Dialogfeld "Sound" die Registerkarte "Aufnahme". Wählen Sie das Gerät "Microphone Array", und klicken Sie auf "Eigenschaften". Öffnen Sie im jetzt erscheinenden Dialogfeld "Eigenschaften von Microphone Array" die Registerkarte "Pegel", und ziehen Sie den Regler ggf. mit der Maus etwas nach rechts.

Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung

Garantie der TARGA GmbH

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den originalen Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Produktes die beigelegte Dokumentation bzw. Onlinehilfe. Sollte es einmal zu einem Problem kommen, welches auf diese Weise nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline. Bitte halten Sie für alle Anfragen die Artikelnummer bzw. wenn vorhanden die Seriennummer bereit. Für den Fall, dass eine telefonische Lösung nicht möglich ist, wird durch unsere Hotline in Abhängigkeit der Fehlerursache ein weiterführender Service veranlasst. In der Garantie wird das Produkt bei Material- oder Fabrikationsfehler – nach unserer Wahl – kostenlos repariert oder ersetzt. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum. Verbrauchsmaterial wie Batterien, Akkus und Leuchtmittel sind von der Garantie ausgeschlossen.

Ihre gesetzlichen Gewährleistungen gegenüber dem Verkäufer bestehen neben dieser Garantie und werden durch diese nicht eingeschränkt.



Service

DE

Telefon: 0049 (0) 211 - 547 69 93

E-Mail: service.DE@targa-online.com

AT

Telefon: 0043 (0) 1 - 79 57 60 09

E-Mail: service.AT@targa-online.com

CH

Telefon: 0041 (0) 44 - 511 82 91

E-Mail: service.CH@targa-online.com

IAN: 93821



Hersteller

TARGA GmbH

Coesterweg 45

59494 SOEST

DEUTSCHLAND / GERMANY

Table des matières

Table des matières.....	29
Marques commerciales	31
Introduction	31
Utilisation prévue	31
Contenu de l’emballage.....	32
Caractéristiques techniques	33
Consignes de sécurité.....	34
Prise en main	37
Connecteurs et commandes.....	37
Panneau gauche.....	37
Panneau droit.....	37
Face supérieure	37
Face avant	38
Vue intérieure du compartiment à cassette	38
Installation du logiciel de conversion	39
Configuration système requise	39
Installation d’AudioLava	39
Préparation du numériseur de cassettes.....	39
Insertion des piles	40
Lecture de cassettes	41
Branchement des écouteurs	41
Lecture de cassettes audio	41

Insertion d'une cassette audio	41
Lecture de cassettes.....	42
Retrait de la cassette audio	42
Copie de cassettes audio sur un ordinateur.....	43
Raccordement de l'appareil à un ordinateur.....	43
Copie du contenu de la cassette sur l'ordinateur	44
Modification du contenu numérisé	48
Entretien / Nettoyage	51
Considérations environnementales et recyclage	52
Avis de conformité	52
Résolution des problèmes.....	53
Impossible d'allumer le numériseur de cassettes	53
Pas de son.....	53
Problèmes lors de la copie du contenu d'une cassette sur un ordinateur.....	53
Remarques sur la garantie et le service après-vente	54

Marques commerciales

Windows® est une marque déposée de Microsoft Corporation.

USB est une marque déposée.

Pentium est une marque déposée d'Intel Corporation.

Les autres noms et produits peuvent être les marques commerciales ou les marques déposées de leurs propriétaires respectifs.

Introduction

Nous vous remercions d'avoir choisi ce produit SilverCrest. Grâce à ce numériseur de cassettes, vous pourrez non seulement lire vos cassettes audio lors de vos déplacements et voyages, mais aussi les convertir dans un format numérique multimédia moderne et même enregistrer les données audio numériques ainsi obtenues sur un CD ou une clé USB.

Utilisation prévue

Ce périphérique est un appareil électronique grand public. Il est conçu pour lire et numériser des cassettes audio. Cet appareil est destiné à un usage exclusivement privé, et en aucun cas à un usage industriel ou commercial. Il ne doit en outre pas être utilisé sous des climats tropicaux.

Cet appareil satisfait à l'ensemble des normes et standards de conformité. Toute modification apportée à l'appareil peut avoir pour conséquence que ces normes ne sont plus respectées. Utilisez uniquement les accessoires recommandés par le fabricant.

Veuillez respecter les réglementations et législations en vigueur dans le pays d'utilisation.

Contenu de l'emballage



Numériseur de cassettes
SilverCrest SKD 1000 A3



Écouteurs
SilverCrest PS-09



Câble USB,
longueur 70 cm



2 piles de marque
de taille AA, 1,5 V



CD contenant le logiciel de
conversion AudioLava logiciel
(Illustration dessin)



Manuel d'utilisation avec
consignes de sécurité
(Illustration dessin)

Caractéristiques techniques

Nom du modèle	SilverCrest SKD 1000 A3
Alimentation	2 piles AA de 1,5 V (en option, par adaptateur secteur, 3 V $\overline{\text{---}}$, polarité $\ominus \oplus$) ou par câble USB 2.0 (recommandé) connecté à l'ordinateur (+5 V)
Consommation maximale	500 mA
Dimensions	11,3 x 8,4 x 3,2 cm
Poids	170 g (sans les piles)
Température de fonctionnement	5 °C à 35 °C
Humidité de fonctionnement	85 % d'humidité relative

Écouteurs	PS-09
Impédance	32 Ohms
Tension caractéristique large bande	ca. 103 mV
Niveau sonore max. avec les écouteurs fournis	ca. 86,8 dB(A)
Tension de sortie max. des écouteurs	ca. 29 mV

Les données techniques et la conception de l'appareil peuvent être modifiées sans préavis.

Consignes de sécurité

Avant d'utiliser cet appareil pour la première fois, veuillez lire attentivement les remarques de ce manuel et prendre en compte tous les avertissements qui y figurent, même si vous êtes habitué à manipuler des appareils électroniques. Conservez ce manuel en lieu sûr afin de pouvoir le consulter à tout moment. Si vous vendez ou cédez cet appareil à une tierce personne, il est essentiel que vous lui remettiez également ce manuel.



ATTENTION ! Cette icône signale des informations importantes relatives à l'utilisation sans risque de ce produit et à la sécurité de l'utilisateur.



Cette icône signale la présence d'informations supplémentaires sur le sujet.

Risques associés aux volumes sonores excessifs



Afin d'éviter des dommages auditifs éventuels, ne pas écouter à un niveau sonore élevé pendant une longue durée.



Utilisez uniquement les écouteurs fournis avec votre appareil (SilverCrest PS-09). Les autres types d'écouteurs peuvent être à l'origine de niveaux de pression sonore nocifs.

Il est recommandé d'utiliser votre appareil à un niveau sonore raisonnable afin d'éviter toute lésion amenant à la perte d'audition.

Limitez votre temps d'écoute à un volume élevé :

- Le temps d'exposition à un niveau sonore de 80 dB (A) est limité à 40 heures par semaine
- Le temps d'exposition à un niveau sonore de 89 dB (A) est limité à 5 heures par semaine

Seuls les écouteurs PS-09 fournis avec l'appareil vous garantissent le respect de la puissance maximale.

L'utilisation d'écouteurs autres que ceux fournis peut générer des niveaux sonores nuisibles qui risquent d'endommager vos capacités auditives.

Ne pas utiliser les écouteurs dans des situations potentiellement dangereuses (lorsque vous conduisez ou utilisez des machines-outils, par exemple). Le son risque de vous distraire et de vous faire perdre conscience de votre environnement.

Conditions d'utilisation

L'appareil n'a pas été conçu pour être utilisé dans des environnements poussiéreux ou exposés à une température ou une humidité excessive (salle de bain, par exemple). Température et humidité de fonctionnement : 5 °C à 35 °C, humidité relative de 85 % max.



Observez toujours les précautions suivantes :

- Assurez-vous que la ventilation de l'appareil est suffisante (ne le placez pas sur une étagère, un tapis, un lit ou dans un lieu où ses orifices de ventilation seraient obstrués) et réservez un espace d'au moins 10 cm de chaque côté de l'appareil).
- N'exposez pas l'appareil à des sources directes de chaleur (radiateurs, par exemple).
- N'exposez pas l'appareil à la lumière directe du soleil ou à une lumière artificielle trop intense.
- Évitez de renverser ou de vaporiser de l'eau ou des liquides abrasifs sur l'appareil. Ne l'utilisez jamais à proximité de l'eau. Ne plongez jamais l'appareil dans du liquide et ne placez aucun objet contenant du liquide, tel que des boissons ou des vases, sur l'appareil ou à proximité.
- Ne placez jamais l'appareil à proximité de champs magnétiques (par exemple haut-parleurs).
- N'introduisez pas de corps étrangers dans l'appareil.
- Évitez de soumettre l'appareil à des changements importants de température qui risqueraient de créer de la condensation et des courts-circuits. Si l'appareil est exposé à de fortes variations de température, attendez (environ 2 heures) qu'il soit revenu à la température ambiante avant de le rallumer.
- Évitez les vibrations et chocs excessifs.
- Pour éviter tout risque d'incendie, n'approchez jamais de bougies ou d'autres sources incandescentes de cet appareil.





Piles

Insérez les piles en respectant la polarité. Référez-vous aux marques de polarité présentes à côté du compartiment des piles. N'essayez pas de recharger les piles et ne les jetez pas au feu. Ne mélangez pas différents types de piles (neuves et usées, alcalines et carbone, etc.). Retirez les piles si vous ne comptez pas utiliser l'appareil pendant une longue période. Toute utilisation incorrecte présente un risque d'explosion et de blessures.

Les piles ne doivent jamais être ouvertes ni déformées, sous peine d'entraîner des fuites de produits chimiques qui pourraient causer des blessures. Si le fluide de la pile entre en contact avec votre peau ou vos yeux, rincez-les abondamment à l'eau fraîche immédiatement et consultez un médecin.



Enfants et personnes handicapées

Les appareils électriques doivent être tenus hors de portée des enfants. En outre, ils ne peuvent être utilisés par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites que dans des circonstances appropriées. Ne laissez jamais les enfants et les personnes handicapées utiliser les appareils électriques sans surveillance, à moins qu'ils aient reçu les instructions nécessaires et qu'ils soient supervisés par une personne compétente responsable de leur sécurité. Vous devez veiller à ce que les enfants soient constamment surveillés afin qu'ils ne jouent pas avec l'appareil. Les piles et les pièces de petite taille présentent un risque d'étouffement. Conservez toujours les piles en lieu sûr. En cas d'ingestion accidentelle, consultez rapidement un médecin. Conservez l'emballage hors de portée des enfants ainsi que des personnes handicapées.



Risque d'étouffement !

Prise en main

Connecteurs et commandes

Ce manuel d'utilisation contient une couverture dépliant. Dépliez la page de couverture pour mieux vous y retrouver lors de la lecture des descriptions suivantes. Vous pourrez ainsi toujours garder le schéma sous les yeux et mieux comprendre la position des différents boutons et prises.





Panneau gauche


- 1 Prise pour adaptateur secteur en option

Panneau droit

- 2 Commande de volume : tournez le bouton du volume pour augmenter ou diminuer le volume.
- 3 Port USB : le port USB sert à connecter le câble USB afin de permettre le raccordement de l'appareil à un ordinateur et la copie de cassettes audio. Nous vous recommandons d'utiliser un port USB 2.0 sur votre ordinateur.
- 4 Prise écouteurs : sert à connecter les écouteurs fournis.
- 5 Bouton d'ouverture du couvercle du compartiment à cassette. Pour ouvrir le compartiment à cassette, faites coulisser ce bouton dans le sens de la flèche.

Face supérieure

- 6 Bouton **DIR** : appuyez sur ce bouton pendant la lecture ou une fois la lecture arrêtée pour choisir la lecture de la face A ou de la face B de la cassette.
- 7 Bouton  /  : lorsque vous faites coulisser ce bouton dans la position , la lecture continue sur l'autre face de la cassette lorsque la fin de la face en cours de lecture est atteinte. Une fois que la lecture de la deuxième face est terminée, la lecture s'arrête. Lorsque vous faites coulisser ce bouton dans la position , la lecture continue sur l'autre face de la cassette lorsque la fin de la face en cours de lecture est atteinte puis la lecture continue en boucle sans jamais s'arrêter." data-bbox="138 728 188 748"/>

Remarque : Dans la position , la lecture ne s'arrête pas à la fin de la cassette. L'appareil lit la face A puis la face B, puis de nouveau la face A et ainsi de suite, en boucle.

- 8 Bouton FF* : il s'agit du bouton d'avance rapide qui permet d'avancer la cassette. Pour arrêter l'avance rapide, appuyez sur le bouton STOP (11).
Le bouton STOP (11) est aussi utilisé pour arrêter l'avance rapide lorsque la fin de la cassette est atteinte.
- 9 Bouton REW* : appuyez sur ce bouton pour rembobiner la cassette. Pour arrêter de rembobiner la cassette, appuyez sur le bouton STOP (11).
Le bouton STOP (11) est aussi utilisé pour arrêter le rembobinage rapide lorsque le début de la cassette est atteint.
- 10 Bouton PLAY : appuyez sur ce bouton pour lancer la lecture de la cassette.
- 11 Bouton STOP : appuyez sur ce bouton pour arrêter la lecture ou bien la fonction d'avance rapide ou de rembobinage.

Face avant

- 12 Couvercle du compartiment à cassette

Vue intérieure du compartiment à cassette

- 13 Compartiment des piles

* Veuillez remarquer que la cassette sera ré-enroulée dans le sens inverse si vous avez changé de face en appuyant sur le bouton **DIR** ou si l'appareil a changé automatiquement de face.

Installation du logiciel de conversion

Configuration système requise

Grâce au logiciel de conversion AudioLava fourni, vous pouvez numériser vos enregistrements analogiques tout en éliminant les sifflements, imperfections sonores, craquements et autres bruits de fond, et en éliminant d'éventuels effets de salle, etc. Avant d'installer le logiciel, veuillez vous assurer que votre ordinateur possède la configuration minimale requise :



- Processeur Pentium ou autre processeur compatible de 800 Mhz ou plus
- 256 Mo de RAM minimum
- Carte graphique dotée d'une profondeur d'échantillonnage d'au moins 16 bits
- Une carte son compatible avec le système d'exploitation Windows
- Système d'exploitation : Windows 7/8, Windows Vista ou Windows XP
- DirectX 8.0 ou version supérieure.

Installation d'AudioLava

Le logiciel se trouve sur le CD fourni avec l'appareil.

1. Insérez le CD fourni dans le lecteur de CD ou de DVD de votre ordinateur. Le logiciel devrait être installé et lancé automatiquement. Si ce n'est pas le cas, double-cliquez sur le fichier « CD_Start.exe » situé dans le dossier principal du CD.
2. Suivez ensuite les instructions qui s'affichent à l'écran pour installer le logiciel. Si l'on vous demande si vous souhaitez redémarrer l'ordinateur, cliquez sur « Oui ».

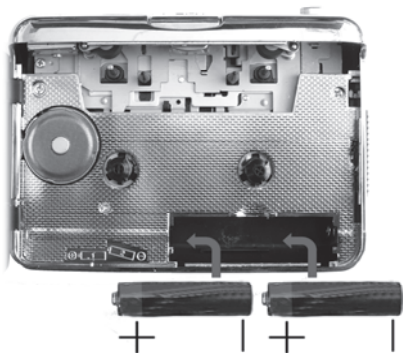
Préparation du numériseur de cassettes

Vous pouvez faire fonctionner cet appareil à l'aide des piles AA (Mignon) fournies, par le biais du câble USB connecté à un ordinateur ou d'un adaptateur secteur optionnel (non fourni). L'adaptateur secteur doit être équipé d'une fiche de sortie CC compatible et doit fournir une tension de fonctionnement de 3 V. Polarité de la sortie de l'adaptateur secteur :  

Insertion des piles

Le compartiment des piles (13) se trouve sous le couvercle du compartiment à cassette (12).

1. Faites coulisser le bouton d'ouverture (5) dans le sens de la flèche pour ouvrir le couvercle du compartiment à cassette puis soulevez ce dernier.
2. Insérez votre ongle dans le creux situé au-dessus du couvercle du compartiment des piles (13) et ouvrez le couvercle. Retirez le couvercle et mettez-le de côté.
3. Insérez les piles AA fournies dans l'appareil en respectant la polarité (+ et -). Poussez la première pile le plus loin possible vers la gauche jusqu'à ce qu'elle ne soit plus visible puis insérez la deuxième pile (voir le schéma à gauche du compartiment des piles).



4. Remettez en place le couvercle sur le compartiment des piles. Pour ce faire, positionnez son bord inférieur sur les deux languettes situées en bas à gauche et à droite du compartiment des piles puis appuyez délicatement sur le bord supérieur du couvercle avec votre doigt jusqu'à ce qu'il soit bien en place.



Si le volume chute, si l'appareil arrête de fonctionner ou si la lecture est déformée, remplacez les piles par des piles neuves du même type. L'appareil ne fournit aucun message lorsque les piles sont faibles.

Lecture de cassettes

Vous pouvez utiliser votre SilverCrest SKD 1000 A3 exactement comme un lecteur de cassettes portable traditionnel afin d'écouter des cassettes audio. Grâce à son design compact et léger et à son alimentation indépendante par piles, ce produit est un appareil mobile que vous pouvez utiliser lorsque vous voyagez, que vous faites votre jogging, etc. Pour pouvoir écouter des cassettes audio, vous devez d'abord brancher les écouteurs.

Branchement des écouteurs

Lors de l'utilisation des écouteurs, veuillez respecter les avertissements présents dans la section Consignes de sécurité à la page 34.

Pour écouter de la musique, vous pouvez raccorder les écouteurs SilverCrest PS-09 fournis.



Afin d'éviter des dommages auditifs éventuels, ne pas écouter à un niveau sonore élevé pendant une longue durée.

1. Insérez la fiche jack des écouteurs dans la prise écouteurs (4).



Utilisez uniquement les écouteurs fournis avec votre appareil (SilverCrest PS-09). Les autres types d'écouteurs peuvent être à l'origine de niveaux de pression sonore nocifs.

Lecture de cassettes audio

Insertion d'une cassette audio

1. Ouvrez le couvercle du compartiment à cassette en faisant coulisser le bouton d'ouverture (5) dans le sens de la flèche.

2. Insérez une cassette audio dans le compartiment à cassette. Insérez en premier le côté sur lequel la bande est visible. Veillez à ce que les deux broches situées en haut du compartiment à cassette s'engagent dans les orifices correspondants de la cassette.



Avant d'insérer la cassette, vous devez vous assurer que la bande est légèrement tendue. Cela évite que la bande ne soit abîmée. Tenez la cassette d'une main en face de vous et utilisez un doigt de votre autre main ou un crayon pour faire tourner la roue moletée de droite dans le sens des aiguilles d'une montre.

3. Fermez le compartiment à cassette en appuyant simplement sur le couvercle jusqu'à ce qu'il soit bien en place.

Lecture de cassettes

- Vous pouvez lire la cassette, arrêter la lecture, effectuer une avance rapide ou un rembobinage en utilisant les boutons PLAY (10), STOP (11), FF (8) et REW (9). Reportez-vous à la description des boutons à la page 37.
- Pendant la lecture, vous pouvez régler le volume en tournant le bouton du volume (2) dans le sens des aiguilles d'une montre ou dans le sens inverse.

Retrait de la cassette audio

1. Si la bande est toujours en cours de lecture ou si les fonctions d'avance rapide ou de rembobinage sont en cours, appuyez sur le bouton STOP (11) pour mettre fin à l'opération.
2. Ouvrez le couvercle du compartiment à cassette en faisant coulisser le bouton d'ouverture (5) dans le sens de la flèche.
3. Retirez la cassette audio du compartiment à cassette. Soulevez d'abord le côté de la cassette sur lequel la bande est visible. Passez un ongle sous le bord supérieur de la cassette puis soulevez-la délicatement jusqu'à ce que vous puissiez la saisir des deux côtés et retirez-la complètement du compartiment à cassette.
4. Fermez le compartiment à cassette en appuyant simplement sur le couvercle jusqu'à ce qu'il soit bien en place.

Copie de cassettes audio sur un ordinateur

Pour pouvoir numériser et sauvegarder le contenu de vos cassettes sur un ordinateur, vous devez d'abord avoir installé le logiciel AudioLava sur votre ordinateur (voir page 39, Installation d'AudioLava).

Raccordement de l'appareil à un ordinateur

1. Raccordez votre SilverCrest SKD 1000 A3 à un ordinateur allumé à l'aide du câble USB fourni. Branchez l'extrémité du câble présentant le petit connecteur USB dans le port USB (3) de l'appareil et l'extrémité du câble présentant le grand connecteur USB dans un port USB 2.0 de votre ordinateur.
2. Votre SilverCrest SKD 1000 A3 devrait alors être détecté automatiquement par le système d'exploitation et les pilotes nécessaires devraient être installés automatiquement (cette étape n'est réalisée que la première fois que vous raccordez le SilverCrest SKD 1000 A3 à votre PC).



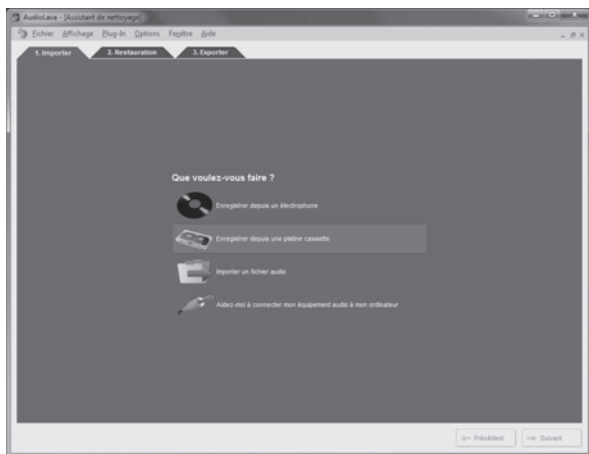
Lorsque le câble a été branché et que l'ordinateur est allumé, votre SilverCrest SKD 1000 A3 est alimenté par l'ordinateur par le biais du câble USB. Vous pouvez laisser les piles en place ou l'adaptateur secteur connecté.

Copie du contenu de la cassette sur l'ordinateur

Cette section contient des informations de base à propos de la numérisation d'une cassette audio sur un ordinateur. Le logiciel AudioLava utilisé pour effectuer la numérisation propose un large éventail de fonctions qui ne sont pas toutes décrites dans ce manuel d'utilisation. Une description détaillée des fonctions d'AudioLava est disponible dans les fichiers d'aide en ligne d'AudioLava.

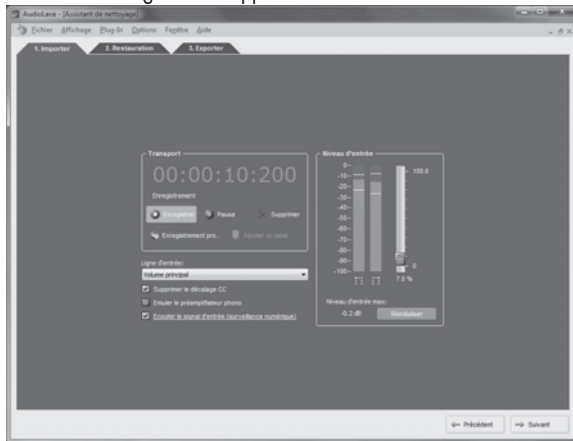


1. Lancez le programme AudioLava en cliquant sur l'icône se trouvant sur le bureau. L'Assistant de nettoyage d'AudioLava apparaît alors.



2. Dans l'Assistant de nettoyage, cliquez sur « Enregistrer depuis une platine cassette » pour lancer l'enregistrement.

La fenêtre d'enregistrement apparaît alors.



3. Insérez la cassette que vous souhaitez numériser puis appuyer sur le bouton the PLAY (10) pour lancer la lecture. Réglez le volume à l'aide du bouton de volume (2) situé sur l'appareil tel que décrit dans l'option « Niveau d'entrée » (voir Étape 4 ci-dessous).



Utilisez le bouton FF (8) ou le bouton REW (9) pour trouver la piste que vous souhaitez numériser ou rembobiner la cassette au début.



Assurez-vous que c'est la bonne console d'enregistrement qui est spécifiée dans le logiciel AudioLava. Sur un ordinateur qui fonctionne sous Windows 8, sélectionnez « Options » puis « Paramètres du périphérique » et, dans « Console d'enregistrement », sélectionnez l'option « [MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio) ». Sous Windows 7, cette entrée apparaît sous la forme « [MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De ».



Si vous le souhaitez, vous pouvez activer l'option « Ecouter le signal d'entrée (surveillance numérique) » (décrite à l'étape suivante) pour surveiller le signal audio par le biais des haut-parleurs de l'ordinateur.

4. Cliquez sur le bouton rouge « Enregistrer » pour lancer l'enregistrement.

Les options suivantes sont également disponibles dans la fenêtre Enregistrement :

- **Pause :** cliquez sur ce bouton pour arrêter temporairement l'enregistrement. Pour reprendre l'enregistrement après une pause, il vous suffit de cliquer de nouveau une fois sur « Enregistrement ».
- **Supprimer :** cliquez sur ce bouton pour supprimer l'enregistrement en cours. Sachez que l'enregistrement sera supprimé immédiatement : aucun autre message d'avertissement n'apparaîtra.
- **Enregistrement programmé :** cliquez sur ce bouton pour lancer un enregistrement programmé. Une nouvelle boîte de dialogue apparaît, dans laquelle vous pouvez définir l'heure de début et l'heure de fin de l'enregistrement :

Vous pouvez faire en sorte que l'enregistrement commence immédiatement, lorsqu'un signal d'entrée est détecté ou à une date et une heure spécifiques.

D'autre part, vous pouvez faire en sorte que l'enregistrement ne s'arrête pas automatiquement, qu'il s'arrête automatiquement au bout d'un silence d'une durée spécifique (dans ce cas vous devez paramétrer la valeur de seuil de silence) ou au bout d'une durée d'enregistrement que vous avez paramétrée.

- **Ligne d'entrée :** cette liste contient les sources de signal disponibles sur votre ordinateur. Pour enregistrer des données audio numériques provenant de votre SilverCrest SKD 1000 A3, sélectionnez « Master Volume » (Windows VISTA/7/8) ou « Microphone Array » (Windows XP).

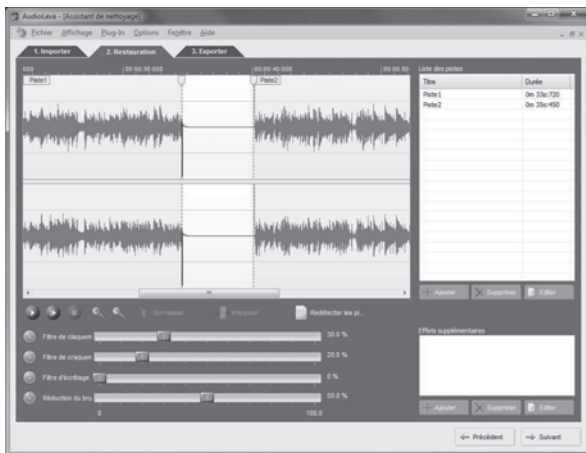
- **Supprimer le décalage CC :** certaines cartes son d'ordinateurs superposent une tension CC sur le signal audio. Vous pouvez activer cette option pour supprimer le décalage CC qui en résulte.
- **Emuler le préamplificateur phono :** cette option sert à réaliser des enregistrements à partir de platines tourne-disque et doivent être désactivées pour votre SilverCrest SKD 1000 A3.
- **Écouter le signal d'entrée (surveillance numérique) :** lorsque vous activez cette option, le signal de la ligne d'entrée est diffusé par les haut-parleurs de l'ordinateur. Vous ne devez cependant pas laisser cette option activée pendant toute la durée de l'enregistrement car cela peut entraîner des phénomènes de paille audio lors de l'enregistrement sur des systèmes lents.
- **Niveau d'entrée :** les mesures de niveau affichées ici représentent les niveaux du signal d'entrée sur les canaux stéréo gauche et droit. Vous pouvez régler le niveau de signal en utilisant le curseur situé à droite des indicateurs de niveau. Veuillez vous assurer que les passages les plus forts n'atteignent ou ne dépassent jamais le niveau maximal de 0 dB, sinon votre enregistrement sera écrêté (surmodulé). Le « Niveau d'entrée max » affiché en bas de cette section de l'écran représente le niveau maximal mesuré pendant la totalité de l'enregistrement. Le bouton « Réinitialiser » vous permet de supprimer le niveau maximal enregistré et de répéter l'enregistrement avec un niveau moins élevé.

Si nécessaire, ajustez le niveau à l'aide du bouton de volume (2) situé sur votre numériseur.

5. Une fois que vous avez numérisé les pistes de votre choix ou la totalité du contenu de la cassette, cliquez sur le bouton « Pause » pour mettre fin à l'enregistrement sur l'ordinateur puis appuyez sur le bouton STOP (11) du numériseur de cassette pour arrêter la lecture.

Modification du contenu numérisé

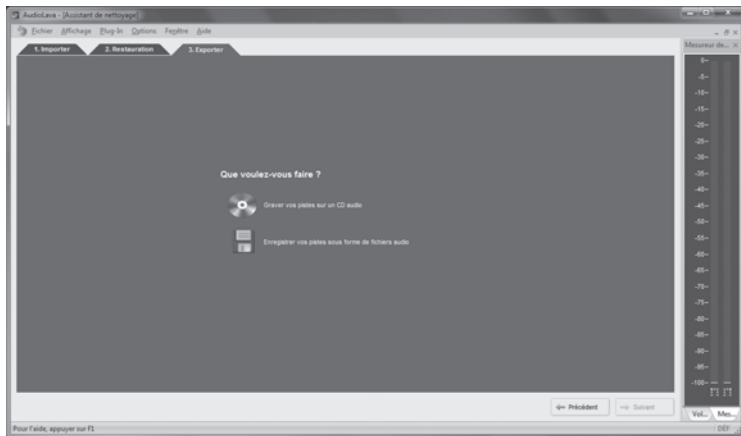
1. Cliquez sur le bouton « Suivant » en bas de la fenêtre pour ouvrir l'onglet « Restauration », où vous pourrez modifier votre enregistrement.



- **Vue graphique de l'enregistrement :** cette vue fournit un graphique de l'enregistrement. Si un passage extrêmement silencieux qui dure plusieurs secondes est détecté, le programme découpe les différents morceaux séparés par ce silence en ce que l'on appelle des « pistes ». Si les différentes pistes détectées par le programme ne correspondent pas aux morceaux se trouvant sur la cassette, vous pouvez aussi éditer manuellement les pistes générées par le programme. Ce processus est expliqué dans l'Aide d'AudioLava.

- **Liste des pistes :** cette liste contient les pistes (c'est à dire les morceaux de musique) détectés par le programme. Si les différentes pistes détectées par le programme ne correspondent pas aux morceaux se trouvant sur la cassette, vous pouvez aussi éditer manuellement les pistes générées par le programme. Ce processus est expliqué dans l'Aide d'AudioLava.
- **Barre de transport :** la barre de transport se trouve juste en dessous de la vue graphique de l'enregistrement et contient des boutons permettant la lecture d'une section marquée de l'enregistrement (que vous marquez sur le graphique à l'aide de la souris), la lecture de la totalité de l'enregistrement, l'agrandissement ou la réduction de l'échelle du graphique ainsi que la normalisation et l'interpolation. Vous pouvez également utiliser l'option « Redétecter les pistes » pour répéter manuellement le processus de détection des pistes.
- **Filtre de claquements :** le Filtre de claquements sert à supprimer les bruits de claquement. Vous pouvez configurer ce filtre individuellement en faisant glisser le curseur à l'aide de la souris.
- **Filtre de craquements :** le Filtre de craquements sert à supprimer les claquements courts fréquents également appelés craquements. Vous pouvez configurer ce filtre individuellement en faisant glisser le curseur à l'aide de la souris.
- **Filtre d'écrêtage :** le Filtre d'écrêtage sert à corriger les enregistrements présentant des phénomènes d'écrêtage numérique ou analogique. Vous pouvez configurer ce filtre individuellement en faisant glisser le curseur à l'aide de la souris.
- **Réduction du bruit :** cette option sert à supprimer les phénomènes de bruit statique (par exemple, le bruit dû au déplacement de la bande). Vous pouvez configurer ce filtre individuellement en faisant glisser le curseur à l'aide de la souris.
- **Effets supplémentaires :** cette option propose des effets et outils supplémentaires destinés à l'édition de vos enregistrements. Vous trouverez de plus amples informations à propos de cette option dans l'Aide d'AudioLava.

2. Une fois que vous avez terminé d'éditer votre enregistrement, vous pouvez l'enregistrer. Cliquez sur le bouton « Suivant » en bas de la fenêtre pour ouvrir l'onglet « Exporter ».



3. Vous pouvez alors choisir si vous souhaitez graver les pistes que vous avez numérisées sur un CD audio ou les enregistrer en tant que fichiers audio numériques.
- **Graver vos pistes sur un CD audio :** Cette option vous permet de graver les pistes que vous avez enregistrées sur un CD audio que vous pourrez ensuite écouter sur un lecteur de CD traditionnel. Pour pouvoir graver vos pistes sur un CD audio, vous devez disposer d'un graveur de CD ou de DVD sur votre ordinateur ; le graveur est sélectionné à l'étape suivante.
 - **Enregistrer vos pistes sous forme de fichiers audio :** Cette option vous permet d'enregistrer les pistes que vous avez enregistrées sous forme de fichiers audio numériques sur votre ordinateur. Vous pouvez spécifier l'emplacement où vos fichiers

seront enregistrés (par exemple, un nouveau dossier portant le titre de la cassette ou de l'album). Vous pouvez aussi donner un nom à l'album, sélectionner le format de fichier numérique de votre choix (par exemple, mp3 ou wav) et, si nécessaire, l'une des options disponibles pour ce format de fichier. Vous trouverez de plus amples informations à propos de cette option dans l'Aide d'AudioLava.

4. Cliquez de nouveau sur « Suivant » pour démarrer le processus de gravure/sauvegarde.

Entretien / Nettoyage

L'appareil doit être réparé lorsqu'il a été endommagé, par exemple si le boîtier a été abîmé, si du liquide ou des objets ont pénétré à l'intérieur de l'appareil ou s'il a été exposé à la pluie ou à l'humidité. Il doit également être réparé en cas de dysfonctionnement ou de chute. En cas de fumée, d'odeur ou de bruit inhabituel, éteignez aussitôt l'appareil. Si une telle situation se produit, cessez d'utiliser l'appareil et faites-le réviser par un service technique agréé. Pour toute réparation, faites appel à des prestataires qualifiés. N'essayez pas d'ouvrir le boîtier de l'appareil ; la garantie serait annulée.

Pour nettoyer l'appareil, utilisez un chiffon sec. N'utilisez jamais de solvants ou de détergents qui pourraient endommager le boîtier en plastique. Veillez à ne pas renverser de liquide dans le boîtier. Si le produit est très sale, utilisez un chiffon légèrement humide.

Considérations environnementales et recyclage



Si le symbole d'une poubelle rayée figure sur un produit, le produit en question est soumis à la directive européenne 2012/19/EU. Les appareils électriques ou électroniques usagés ne doivent en aucun cas être jetés avec les déchets ménagers, mais déposés dans des centres de collecte officiels. En respectant les normes de mise au rebut des appareils usagés, vous participez activement à la protection de l'environnement et à la préservation de votre propre santé. Pour plus d'informations sur les normes de mise au rebut et de recyclage en vigueur, contactez votre mairie, vos services locaux de gestion des déchets ou le magasin où vous avez acheté l'appareil.

Respectez l'environnement. Les piles usagées ne doivent pas être jetées avec les déchets ménagers. Elles doivent être déposées dans un centre de collecte prévu à cet effet. Sachez que les piles doivent être complètement déchargées avant d'être mises au rebut dans des points de collecte appropriés pour les piles usagées. Si vous jetez des piles qui ne sont pas complètement déchargées, veuillez à prendre les précautions nécessaires afin d'éviter les courts-circuits.

Veillez également recycler de manière appropriée les emballages. Les cartons d'emballage peuvent être déposés dans des conteneurs de recyclage du papier ou dans des points de collecte publics destinés au recyclage. Tous les films ou plastiques d'emballage doivent être déposés dans des points de collecte publics.

Avis de conformité



Cet appareil est certifié conforme aux exigences de base et aux autres règlements de la directive CEM 2004/108/EC et de la directive RoHS 2011/65/EU. La déclaration de conformité se trouve également à la fin de ce manuel d'utilisation.

Résolution des problèmes

Vous pouvez résoudre vous-même les problèmes les plus fréquents en ayant recours au tableau ci-dessous. Si le problème persiste après vérification des solutions suggérées, contactez le service d'assistance téléphonique (voir page 55). N'essayez pas de réparer vous-même le produit.

Impossible d'allumer le numériseur de cassettes

- Insérez les piles en respectant la polarité.
- Remplacez les piles.
- Si vous utilisez un adaptateur secteur en option, branchez fermement l'adaptateur dans l'entrée CC (1) de l'appareil et dans une prise de courant qui fonctionne correctement. Assurez-vous que le petit connecteur rond de l'adaptateur secteur présente la bonne polarité (⊖ ⊕) et que l'adaptateur secteur génère bien une tension de 3 V CC.

Pas de son

- Êtes-vous sûr que la cassette insérée contient des enregistrements ?
- Le volume est-il réglé à un niveau très faible ?

Problèmes lors de la copie du contenu d'une cassette sur un ordinateur

- Vérifiez que le câble USB est correctement branché.
- Assurez-vous que le câble USB n'est pas endommagé.
- Assurez-vous que c'est la bonne console d'enregistrement qui est spécifiée dans le logiciel AudioLava. Sur un ordinateur qui fonctionne sous Windows 8, sélectionnez « Options » puis « Paramètres du périphérique » et, dans « Console d'enregistrement », sélectionnez l'option « [MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio) ». Sous Windows 7, cette entrée apparaît sous la forme « [MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De) ».
- Si le niveau d'entrée ne monte pas au-dessus de -50 dB dans l'enregistrement AudioLava (voir mesures de niveau de l'onglet « Importer »), cela signifie soit que la cassette est vierge soit que vous avez oublié de lancer la lecture sur le SilverCrest SKD 1000 A3, ou encore

que le volume a été réglé au minimum sur l'appareil. Il se peut également que vous ayez par inadvertance baissé le volume dans Windows pour le périphérique d'enregistrement. Cliquez sur « Démarrer », « Panneau de configuration », « Matériel et audio », « Gérer les périphériques audio », et dans la fenêtre « Son » qui apparaît alors, ouvrez l'onglet « Enregistrement ». Sélectionnez l'appareil « Microphone Array » puis cliquez sur « Propriétés ». Dans la fenêtre « Propriétés Microphone Array » qui apparaît, ouvrez l'onglet « Niveaux » et, si nécessaire, utilisez la souris pour faire glisser le curseur légèrement vers la droite.

Remarques sur la garantie et le service après-vente

Garantie de TARGA GmbH

La garantie accordée sur ce produit est de trois ans à partir de la date d'achat. Merci de conserver le ticket de caisse d'origine comme preuve d'achat. Avant de mettre votre produit en service, merci de lire la documentation jointe et/ou l'aide en ligne. Si un problème survient qui ne peut être résolu de cette manière, merci de vous adresser à notre assistance téléphonique. Pour toute demande, ayez la référence de l'article et si disponible, le numéro de série, à portée de main. S'il est impossible d'apporter une solution par téléphone, notre assistance téléphonique organisera une intervention technique en fonction de l'origine de la panne. Pendant la période de garantie, si un défaut matériel ou de fabrication est constaté, le produit sera soit réparé, soit remplacé, le choix restant à notre discrétion. La réparation ou le remplacement du produit ne prolonge pas d'autant la période de garantie. Les consommables comme les piles, les piles rechargeables et les ampoules sont exclus de la garantie.

Vos droits légaux à la garantie envers le vendeur ne sont ni affectés, ni limités par la présente garantie.

Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L211-4 et suivants du Code de la consommation et aux articles 1641 et suivants du Code Civil.



Service technique

FR

Téléphone : 01 - 712 302 83

E-Mail : service.FR@targa-online.com

BE

Téléphone : 02 - 700 16 43

E-Mail : service.BE@targa-online.com

LU

Téléphone : 800 - 24 14 3

E-Mail : service.LU@targa-online.com

CH

Téléphone : 044 - 511 82 91

E-Mail : service.CH@targa-online.com

IAN: 93821



Fabricant

TARGA GmbH
Coesterweg 45
59494 SOEST
GERMANY

Indice

Indice	56
Marchi commerciali	58
Introduzione	58
Utilizzo previsto	58
Contenuto della confezione	59
Specifiche tecniche	60
Istruzioni per la sicurezza	61
Cenni preliminari	64
Connettori e controlli	64
Pannello sinistro	64
Pannello destro	64
Parte superiore.....	64
Lato anteriore	65
Vista interna del comparto cassette	65
Installazione del software di conversione.....	66
Requisiti di sistema.....	66
Installazione di Audiolava	66
Preparazione del digitalizzatore di cassette	66
Inserimento delle batterie.....	67
Riproduzione delle cassette	68
Connessione degli auricolari	68
Riproduzione delle audiocassette.....	68

Inserimento delle audiocassette	68
Riproduzione della cassetta	69
Rimozione dell'audiocassetta	69
Copia delle audiocassette sul PC	70
Connessione del dispositivo al PC	70
Copia del contenuto della cassetta sul PC	71
Modifica del contenuto digitalizzato	75
Manutenzione/Pulizia	78
Considerazioni ambientali e riciclaggio	79
Avviso di conformità.....	79
Individuazione e risoluzione dei problemi	80
Impossibile accendere il digitalizzatore di cassette	80
Assenza di audio.....	80
Problemi durante la copia del contenuto della cassetta sul computer.....	80
Indicazioni relative alla garanzia e all'assistenza	81

Marchi commerciali

Windows® è un marchio registrato di Microsoft Corporation.

USB è un marchio registrato.

Pentium è un marchio registrato di Intel Corporation.

Altri nomi e prodotti possono essere marchi di fabbrica o marchi registrati dei rispettivi proprietari.

Introduzione

Grazie per aver acquistato un prodotto SilverCrest. Con questo digitalizzatore di cassette, è possibile non solo riprodurre le cassette audio durante gli spostamenti o in viaggio, ma anche convertirle in un moderno formato multimediale e memorizzare i dati audio digitali su un CD o una chiavetta USB.

Utilizzo previsto

Questo è un dispositivo commerciale elettronico, progettato per riprodurre e digitalizzare cassette audio. Deve essere utilizzato solo a scopo privato e non per fini commerciali o industriali. Inoltre, non utilizzare il dispositivo in climi tropicali. Questo dispositivo è conforme a tutti gli standard e le normative di conformità in materia. Qualsiasi modifica al dispositivo può causare la mancata conformità a queste direttive. Utilizzare esclusivamente accessori indicati dal produttore.

Rispettare le leggi e la normativa in materia vigenti nel paese di utilizzo.

Contenuto della confezione



Digitalizzatore di cassette
SKD 1000 A3



Auricolari
SilverCrest PS-09



Cavo USB,
lunghezza 70 cm



2 batterie di marca
di tipo AA, 1,5 V



CD-ROM con software di
conversione AudioLava
(Rappresentazione grafica)



Manuale utente con
informazioni sulla sicurezza
(Rappresentazione grafica)

Specifiche tecniche

Nome modello	SilverCrest SKD 1000 A3
Alimentazione	2 batterie di tipo AA da 1,5 V (facoltativamente via alimentatore, 3 V \equiv , polarità $\ominus \oplus$) o via connessione con cavo USB 2.0 (consigliato) al computer (+5 V)
Consumo massimo di corrente	500 mA
Dimensioni	11.3 x 8.4 x 3.2 cm
Peso	170 g (senza le batterie)
Temperatura operativa	Da 5 °C a 35 °C
Umidità operativa	85 % umidità relativa
Auricolari	PS-09
Impedenza	32 Ohm
Tensione banda larga	ca. 103 mV
Massimo livello della pressione sonora con gli auricolari in dotazione	ca. 86,8 dB(A)
Tensione massima in uscita sullo spinotto degli auricolari	ca. 29 mV

Con riserva di modifiche dei dati tecnici e del design senza preavviso.

Istruzioni per la sicurezza

Prima di utilizzare questo dispositivo la prima volta, leggere e seguire le istruzioni contenute in questo manuale anche se si ha esperienza di dispositivi elettronici. Conservare il manuale per future consultazioni. In caso di vendita o cessione del dispositivo, anche il manuale deve essere consegnato.



ATTENZIONE! Questa icona indica informazioni importanti al fine di un sicuro funzionamento del prodotto e per la sicurezza dell'utente.



Questa icona indica ulteriori informazioni sull'argomento.

Rischi associati a livelli di volume eccessivi



L'ascolto ad alto volume in cuffia può danneggiare l'udito.



Utilizzare solamente gli auricolari forniti con il dispositivo (SilverCrest PS-09). Altri tipi di auricolari possono produrre livelli audio dannosi.

In base alla normativa in materia di sicurezza, il livello massimo di volume consentito è 100 dB(A). Il dispositivo è pienamente conforme a questi requisiti di legge.

Non utilizzare gli auricolari ad alti livelli di volume, in quanto si potrebbero arrecare danni all'udito e disturbare le altre persone. Anche se il dispositivo è progettato per consentire la percezione dei rumori esterni, evitare di regolare il volume a livelli tali da impedire l'ascolto di ciò che accade intorno.

In circostanze pericolose, come per strada o quando si guida, il suono potrebbe distrarre o impedire l'attenzione rispetto a quanto accade intorno. In questi casi, non utilizzare il dispositivo.

Ambiente operativo

Non utilizzare il dispositivo in ambienti con alte temperature o un alto tasso d'umidità (es. stanze da bagno) e tenerlo pulito dalla polvere. Temperatura e umidità operative: Da 5°C a 35°C, max. 85 % di umidità relativa.



Accertarsi sempre che:

- L'aria possa circolare liberamente intorno al dispositivo (non posizionarlo su librerie, tappeti, letti o in altri posti in cui i fori di ventilazione risultino ostruiti e lasciare almeno 10 cm di spazio da ogni lato);
- Il dispositivo non sia situato in prossimità di fonti di calore diretto (es. caloriferi);
- Il dispositivo non venga colpito da luce solare diretta o forti luci artificiali;
- Il dispositivo non entri in contatto con spruzzi o gocce d'acqua o liquidi abrasivi e non venga messo in funzione vicino all'acqua. Soprattutto, il dispositivo non deve mai essere immerso in liquidi (non posizionare oggetti contenenti liquidi, come vasi o bicchieri, sopra o vicino al dispositivo);
- Il dispositivo non venga posizionato in prossimità di campi magnetici (es. altoparlanti);
- Nel dispositivo non penetrino corpi estranei;
- Il dispositivo non venga esposto a brusche variazioni di temperatura, in quanto ciò potrebbe provocare la formazione di condensa e conseguenti cortocircuiti. Se il dispositivo è stato esposto a brusche variazioni di temperatura, attendere che giunga a temperatura ambiente (circa 2 ore) prima di accenderlo;
- Il dispositivo non venga esposto a forti vibrazioni o urti;
- Il prodotto sia tenuto lontano da candele e altri tipi di fiamme libere onde evitare il rischio d'incendio.





Batterie

Inserire le batterie prestando attenzione alla polarità. Fare riferimento ai contrassegni di polarità posti all'interno del vano batteria. Non tentare di ricaricare le batterie e non gettarle nel fuoco. Non mescolare batterie (nuove e vecchie, carbonio e alcaline, ecc.) Nel caso in cui il dispositivo rimanga inutilizzato per lunghi periodi di tempo, rimuovere le batterie. Un uso inappropriato può provocare esplosioni e mettere in pericolo vite.

Mai aprire o deformare le batterie, in quanto ciò potrebbe provocare una fuoriuscita di sostanze chimiche dannose. In caso di contatto fra il liquido della batteria e la pelle o gli occhi, risciacquare immediatamente con abbondante acqua fresca e rivolgersi a un medico.



Bambini e disabili

I dispositivi elettrici non sono adatti ai bambini. Anche le persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte devono utilizzare i dispositivi elettrici solo in circostanze appropriate. Non permettere a bambini e disabili di utilizzare i dispositivi elettrici da soli, a meno che non sappiano utilizzarli e in presenza di un adulto competente responsabile della loro sicurezza. I bambini devono essere sottoposti a supervisione per assicurarsi che non giochino con il dispositivo. Le batterie e i componenti di piccole dimensioni potrebbero provocare soffocamento. Conservare le batterie in un luogo sicuro. In caso di ingestione accidentale, consultare immediatamente un medico. Tenere l'imballaggio fuori dalla portata di bambini e disabili.



Pericolo di soffocamento!

Cenni preliminari

Connettori e controlli

Questo manuale per l'utente è dotato di una parte pieghevole della copertina. Aprire la copertina e leggere le seguenti descrizioni. In tal modo, la figura sarà sempre visibile consentendo di comprendere e individuare meglio l'ubicazione e le funzioni dei diversi pulsanti.







Pannello sinistro


- 1 Presa per alimentatore opzionale

Pannello destro

- 2 Controllo del volume: girare la manopola del volume per aumentare o abbassare il volume.
- 3 Porta USB: la porta USB serve a connettere il cavo USB per permettere la connessione del dispositivo a un PC e copiare le audiocassette. Consigliamo di utilizzare una porta USB 2.0 sul PC.
- 4 Presa per gli auricolari: per connettere gli auricolari forniti in dotazione.
- 5 Pulsante di apertura del coperchio del comparto cassette. Per aprire il comparto cassette, spostare il pulsante in direzione della freccia.

Parte superiore

- 6 Pulsante **DIR**: premere questo pulsante durante la riproduzione o quando la riproduzione è stata interrotta per passare dalla riproduzione del lato A a quella del lato B della cassetta e viceversa.
- 7 Pulsante   / : spostando il pulsante in posizione  la riproduzione passa all'altro lato una volta raggiunta la fine del nastro del lato attuale della cassetta. Una volta riprodotto il secondo lato, la riproduzione termina. Spostando il pulsante in posizione   la riproduzione passa all'altro lato una volta raggiunta la fine del nastro del lato attuale della cassetta e la riproduzione continua a ciclo alternato tra i due lati.

Nota: In posizione  la riproduzione non termina una volta raggiunta la fine del nastro. Il dispositivo riprodurrà il lato A, il lato B, il lato A ecc. a ciclo continuo.

- 8 Pulsante FF*: pulsante per l'avanzamento veloce del nastro della cassetta. Per interrompere la funzione di avanzamento veloce, premere il pulsante STOP (11).
Il pulsante STOP (11) è anche utilizzato per interrompere la funzione di avanzamento veloce una volta raggiunta la fine del nastro.
- 9 Pulsante REW*: premere questo pulsante per riavvolgere il nastro della cassetta. Per interrompere la funzione di riavvolgimento, premere il pulsante STOP (11).
Il pulsante STOP (11) è anche utilizzato per interrompere la funzione di riavvolgimento una volta raggiunto l'inizio del nastro.
- 10 Pulsante PLAY: Premere questo pulsante per avviare la riproduzione della cassetta.
- 11 Pulsante STOP: premere questo pulsante per interrompere la riproduzione e le funzioni di avanzamento veloce o riavvolgimento.

Lato anteriore

- 12 Coperchio del comparto cassette

Vista interna del comparto cassette

- 13 Vano per le batterie

* Il nastro girerà nella direzione opposta se è stato modificato il lato della cassetta premendo il pulsante **DIR** o se è stato modificato automaticamente.

Installazione del software di conversione

Requisiti di sistema

Con il software di conversione Audiolava fornito potete digitalizzare le registrazioni analogiche e allo stesso tempo filtrare sibili, imperfezioni audio, crepitii e altri rumori di sottofondo e aggiungere effetti sala ecc.. Prima di installare il software, assicurarsi che il computer soddisfi i seguenti requisiti minimi:


- Pentium o altri processori compatibili, 800 MHz o superiore
- Almeno 256 MB di RAM
- Scheda grafica con una profondità colore di almeno 16 bit
- Scheda audio compatibile con Windows
- Sistema operativo: Windows 7/8, Windows Vista o Windows XP
- DirectX 8.0 o superiore.

Installazione di Audiolava

Il software si trova nel CD accluso.

1. Inserire il CD in dotazione nell'unità CD o DVD del computer. Il software dovrebbe installarsi e partire automaticamente; in caso contrario, fare doppio clic sul file "CD_Start.exe" contenuto nella cartella principale del CD.
2. Seguire le istruzioni sullo schermo per installare il software. Sarà richiesto di riavviare il computer, fare clic su Sì.

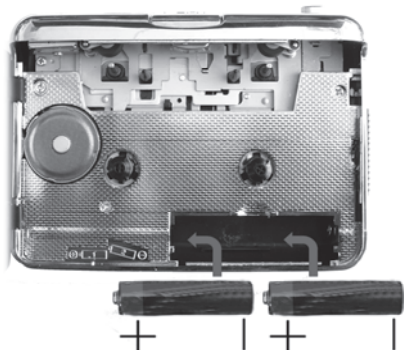
Preparazione del digitalizzatore di cassette

È possibile utilizzare il dispositivo con le batterie di tipo AA (Mignon) fornite in dotazione, via cavo USB connesso al PC, oppure utilizzando un alimentatore opzionale (non accluso). L'alimentatore deve avere una presa di uscita CC compatibile e deve fornire una tensione operativa di 3V. Polarità di uscita dell'alimentatore: 

Inserimento delle batterie

Il vano delle batterie (13) è collocato sotto al coperchio del comparto cassette (12).

1. Far scorrere il pulsante di rilascio nero (5) nella direzione indicata dalla freccia per rilasciare il coperchio del comparto cassette e quindi alzare il coperchio.
2. Inserire l'unghia nel recesso sopra il coperchio del vano batterie (13) e aprire il coperchio. Rimuovere il coperchio e metterlo da parte.
3. Inserire le batterie AA fornite in dotazione prestando attenzione alla polarità (+ e -). Spingere la prima batteria, per quanto possibile a sinistra, in modo che non sia più visibile e quindi inserire la seconda batteria (vedere diagramma a sinistra del vano batterie).



4. Ricollocare il coperchio sul vano batterie. Prima posizionare il bordo inferiore sui due tiranti in basso a sinistra e a destra del vano batterie e quindi premere delicatamente verso il basso il bordo superiore del coperchio con il dito finché scatta in posizione.



Se scende il livello del volume, o se il dispositivo smette di funzionare o la riproduzione subisce distorsioni, sostituire le batterie con nuove batterie dello stesso tipo. Il dispositivo non è dotato di un segnale di avviso di batterie scariche.

Riproduzione delle cassette

È possibile utilizzare il SilverCrest SKD 1000 A3 come un normale lettore di cassette portatile per ascoltare le audiocassette. Grazie alla compattezza e leggerezza e all'alimentazione tramite batterie, è un dispositivo portatile che può essere utilizzato quando si viaggia, si fa jogging ecc. Per poter ascoltare direttamente le audiocassette, è necessario prima collegare gli auricolari.

Connessione degli auricolari

Quando si utilizzano gli auricolari, tenere a mente le istruzioni sulla sicurezza di pagina 61.

Per ascoltare la musica, connettere gli auricolari SilverCrest PS-09 forniti in dotazione.



L'ascolto ad alto volume in cuffia può danneggiare l'udito.

1. Inserire il jack degli auricolari nell'apposita presa (4).



*Utilizzare solamente gli auricolari forniti con il dispositivo (SilverCrest PS-09).
Altri tipi di auricolari possono produrre livelli audio dannosi.*

Riproduzione delle audiocassette

Inserimento delle audiocassette

1. Aprire il comparto cassette facendo scivolare il pulsante di rilascio (5) in direzione della freccia.
2. Inserire un'audiocassetta nell'apposito comparto. Inserire il lato dove il nastro è dapprima visibile. Assicurarsi che i due perni nella parte superiore del comparto cassette siano inseriti nei corrispondenti fori della cassetta.



Prima di inserire la cassetta, accertarsi che il nastro sia leggermente teso. In questo modo si eviteranno inceppamenti. Tenere la cassetta davanti con una mano e usando un dito dell'altra mano o una matita, ruotare la rotella zigrinata a destra in senso orario.

3. Chiudere il comparto cassette con una semplice pressione verso il basso del coperchio fino a quando non scatta in posizione.

Riproduzione della cassetta

- È possibile riprodurre, interrompere, far avanzare velocemente o riavvolgere la cassetta, utilizzando i pulsanti PLAY (10), STOP (11), FF (8) e REW (9). La descrizione dei pulsanti è presente a pagina 64.
- Durante la riproduzione, è possibile regolare il volume girando la manopola del volume (2) in senso orario o antiorario.

Rimozione dell'audiocassetta

1. Quando il nastro è in riproduzione o sono operative le funzioni di avanzamento veloce o di riavvolgimento, premere il pulsante STOP (11) per fermare il nastro.
2. Aprire il comparto cassette facendo scivolare il pulsante di rilascio (5) in direzione della freccia.
3. Rimuovere l'audiocassetta dall'apposito comparto. Sollevare prima il lato della cassetta dal quale è visibile il nastro. Inserire un'unghia sul bordo superiore della cassetta e sollevarlo leggermente, in modo che si possa poi afferrarlo su entrambi i lati e rimuoverlo completamente dal comparto cassette.
4. Chiudere il comparto cassette con una semplice pressione verso il basso del coperchio fino a quando non scatta in posizione.

Copia delle audiocassette sul PC

Per poter digitalizzare e memorizzare le cassette su un PC, è necessario avere prima installato sul computer il software AudioLava fornito in dotazione (consultare pagina 66, Installazione di AudioLava).

Connessione del dispositivo al PC


1. Connettere il SilverCrest SKD 1000 A3 a un PC acceso utilizzando il cavo USB accluso. Connettere l'estremità del cavo con il piccolo connettore USB alla porta USB (3) del dispositivo e l'altra estremità con il grande connettore USB alla porta USB 2.0 del PC.
2. Ora il sistema operativo rileverà automaticamente il SilverCrest SKD 1000 A3 e installerà automaticamente i driver (questo passaggio viene eseguito solamente la prima volta che si connette il SilverCrest SKD 1000 A3 al PC).

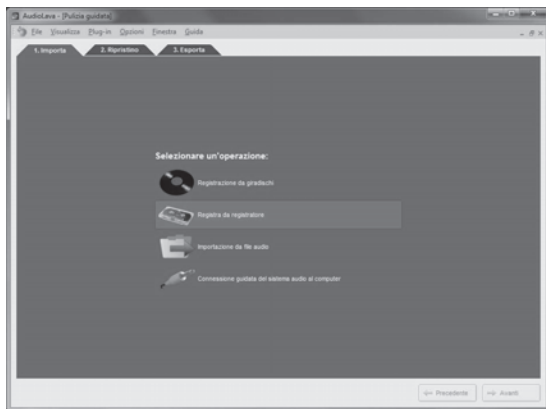


Una volta connesso il cavo al PC acceso, il SilverCrest SKD 1000 A3 sarà alimentato dal computer tramite il cavo USB. È possibile lasciare collegate le batterie o l'alimentatore opzionale.

Copia del contenuto della cassetta sul PC

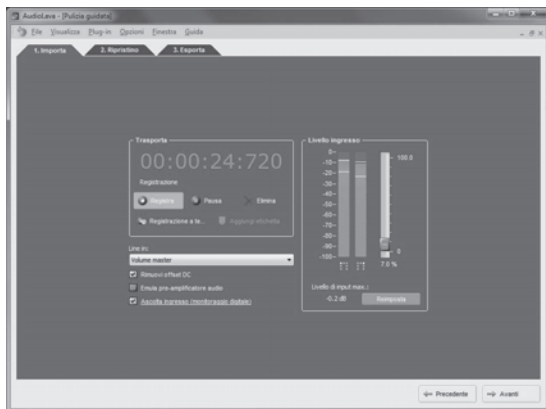
Questa sezione fornisce informazioni base sulla digitalizzazione delle audiocassette sul PC. Il software AudioLava utilizzato per eseguire la digitalizzazione offre una vasta gamma di funzioni e non tutte sono descritte in questo manuale. Una descrizione dettagliata delle funzioni di AudioLava è presente nei file della guida in linea del programma.

1. Avviare il programma AudioLava facendo clic sull'icona  sul Desktop. Viene visualizzata la Pulizia guidata di AudioLava.



2. In Pulizia guidata, fare clic su “Registra da registratore” per avviare la registrazione.

Aprire la finestra di registrazione.



- Inserire la cassetta che si desidera digitalizzare e premere il pulsante PLAY (10) per riprodurre il nastro. Regolare il volume con la relativa manopola (2) sul dispositivo come descritto nell'opzione "Livello ingresso" (consultare il seguente Passaggio 4).



Utilizzare i pulsanti FF (8) o REW (9) per raggiungere l'inizio del nastro o per trovare la traccia da digitalizzare.



Assicurarsi che l'attuale console di registrazione sia configurata nel software AudioLava. Su un computer dotato di sistema operativo Windows 8, selezionare "Opzioni", poi "Impostazioni periferica" e in "Console di registrazione" selezionare l'opzione "[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)". Sotto Windows 7 questa voce corrisponde a "[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)".



Volendo, è possibile attivare l'opzione "Ascolta ingresso (monitoraggio digitale)" (descritta nel passaggio successivo) per monitorare il segnale audio tramite gli altoparlanti del PC.

4. Fare clic sul pulsante rosso "Registra" per avviare la registrazione.

Le seguenti opzioni sono presenti anche nella finestra di registrazione:

- **Pausa:** premendo questo pulsante si interrompe temporaneamente la registrazione. Per riprendere la registrazione dopo una pausa, fare nuovamente clic una volta su "Registra".
- **Elimina:** premendo questo pulsante si elimina l'attuale registrazione. La registrazione verrà immediatamente eliminata: non apparirà un messaggio di richiesta di conferma.
- **Registrazione a tempo:** premere questo pulsante per avviare la registrazione controllata dal timer. Viene visualizzata una nuova finestra di dialogo in cui è possibile definire i tempi di inizio e fine per la registrazione:

È possibile far sì che la registrazione parta automaticamente quando viene rilevato un segnale d'ingresso o che la registrazione inizi a una determinata data e ora.

D'altro canto, è possibile far sì che la registrazione non s'interrompa automaticamente, s'interrompa automaticamente dopo un determinato periodo di silenzio (in questo caso è necessario impostare il valore di soglia del silenzio) o dopo il tempo di registrazione impostato.

- **Line in:** questo elenco presenta le fonti di segnale disponibili sul computer. Per registrare dati audio digitali dal SilverCrest SKD 1000 A3, selezionare "Volume master" (Windows VISTA/7/8) oppure "Gruppo microfoni" (Windows XP).
- **Rimuovi offset DC:** alcune schede audio sovrappongono una tensione DC al segnale audio. È possibile attivare questa opzione per rimuovere il conseguente offset DC.
- **Emula pre-amplificatore audio:** questa opzione serve a registrare da giradischi e va lasciata disattivata se si utilizza il SilverCrest SKD 1000 A3.

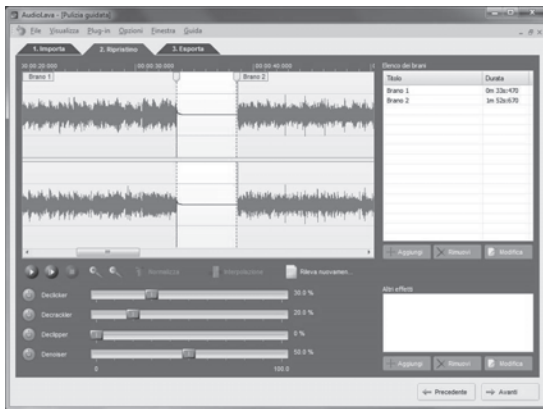
- **Ascolta ingresso (monitoraggio digitale):** attivando questa opzione il segnale in ingresso nella porta Line In viene inviato agli altoparlanti del PC. Non si dovrebbe tuttavia mantenere questa opzione attivata per tutta la durata della registrazione, poiché ciò può provocare interruzioni audio durante la registrazione su sistemi lenti.
- **Livello ingresso:** i misuratori di livello mostrano i livelli del segnale in ingresso sui canali stereo sinistro e destro. È possibile regolare il livello del segnale mediante il cursore a destra degli indicatori di livello. Assicurarsi che i passaggi più rumorosi non raggiungano o superino mai il livello massimo di 0 dB, altrimenti la registrazione subisce distorsioni (sovramodulata). Il "Livello di input max." visualizzato in fondo a questa sezione dello schermo mostra il livello massimo misurato durante l'intera registrazione. Il pulsante "Reimposta" consente di eliminare il livello massimo memorizzato e di ripetere la registrazione a un livello inferiore.

Se necessario, regolare il livello con la manopola di controllo del volume (2) sul digitalizzatore.

5. Una volta digitalizzate le tracce desiderate o l'intero contenuto della cassetta, fare clic su "Pausa" per terminare la registrazione sul PC e poi premere STOP (11) sul digitalizzatore di cassette per interrompere la riproduzione.

Modifica del contenuto digitalizzato

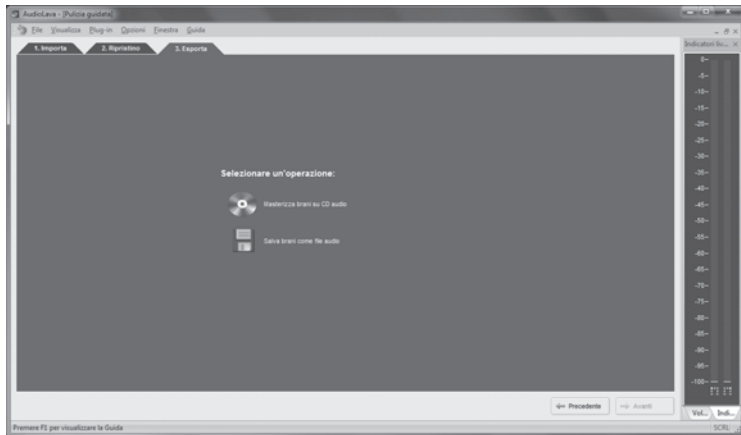
1. Fare clic sul pulsante “Avanti” in fondo alla finestra, per aprire la scheda “Ripristino” dove è possibile modificare la registrazione.



- **Vista grafica della registrazione:** questa vista fornisce un grafico della registrazione. Se viene rilevato un passaggio a basso volume che dura diversi secondi, il programma divide i singoli pezzi di musica separati da questo vuoto in cosiddetti “brani”. Qualora i singoli brani rilevati dal programma non corrispondano ai brani musicali sulla cassetta, è possibile modificare manualmente i brani generati dal programma. Il processo è spiegato nella guida di Audiolava.
- **Elenco brani:** questo elenco contiene i brani (le canzoni) rilevate dal programma. Qualora i singoli brani rilevati dal programma non corrispondano ai brani musicali sulla cassetta, è possibile modificare manualmente i brani generati dal programma. Il processo è spiegato nella guida di Audiolava.

- **Barra di spostamento:** la barra di spostamento è sita direttamente sotto alla vista grafica della registrazione e contiene i pulsanti per riprodurre una sezione contrassegnata della registrazione (contrassegnata utilizzando il mouse nella visualizzazione grafica) per riprodurre l'intera registrazione, per aumentare o ridurre la scala della visualizzazione grafica e per le operazioni di normalizzazione e interpolazione. È anche possibile utilizzare l'opzione "Rileva nuovamente brani" per ripetere manualmente il processo di rilevamento automatico dei brani.
- **Declicker:** il Declicker è utilizzato per rimuovere fruscii e schiocchi. È possibile configurare individualmente questa funzione di filtraggio, trascinando il cursore con il mouse.
- **Decrackler:** il Decrackler è utilizzato per rimuovere brevi scatti frequenti, noti anche come crepitio. È possibile configurare individualmente questa funzione di filtraggio, trascinando il cursore con il mouse.
- **Declipper:** il Declipper è utilizzato per correggere le registrazioni con distorsioni digitali o analogiche. È possibile configurare individualmente questa funzione di filtraggio, trascinando il cursore con il mouse.
- **Denoisier:** per rimuovere rumori di statica (es. rumore del trascinarsi del nastro). È possibile configurare individualmente questa funzione di filtraggio, trascinando il cursore con il mouse.
- **Altri effetti:** questa opzione consente di aggiungere ulteriori effetti e strumenti per modificare le registrazioni. Ulteriori informazioni in merito sono disponibili nella guida di AudioLava.

2. Una volta terminato di modificare la registrazione, è possibile salvarla. Fare clic sul pulsante “Avanti” in fondo alla finestra, per aprire la scheda “Esporta”.



3. Qui è possibile selezionare se masterizzare i brani digitalizzati su un CD audio oppure se salvarli come file audio digitali.
- **Masterizza brani su CD audio:** questa opzione consente di masterizzare i brani registrati su un CD audio che è poi possibile ascoltare su un normale lettore CD. Per potere masterizzare i brani su un CD audio, è necessario avere un masterizzatore CD o DVD installato nel computer. Nel prossimo passaggio si seleziona il masterizzatore.
 - **Salva brani come file audio:** questa opzione consente di salvare i brani registrati come file audio digitali sul computer. È possibile specificare dove si desidera che i file siano salvati (ad es. una nuova cartella con il titolo della cassetta o dell'album) e si può assegnare un nome per l'album, selezionare un formato di file digitale (ad esempio

mp3 o wav) e se necessario una delle opzioni disponibili per il formato del file. Ulteriori informazioni in merito sono disponibili nella guida di AudioLava.

4. Fare nuovamente clic su "Avanti" per avviare la procedura di masterizzazione/salvataggio.

Manutenzione/Pulizia

L'assistenza è necessaria quando il dispositivo ha subito danni di qualsiasi tipo, come, per esempio, quando l'esterno appare danneggiato, quando liquidi od oggetti sono penetrati all'interno del dispositivo o quando il prodotto è stato esposto a pioggia o umidità. Inoltre, è necessaria la riparazione in caso di malfunzionamento o caduta del prodotto. In presenza di fumo, rumori od odori insoliti, spegnere immediatamente il prodotto. In questo caso, non continuare a utilizzare il dispositivo e farlo controllare da personale autorizzato. In caso fosse necessario ricorrere all'assistenza, contattare solo personale qualificato. Non tentare di smontare il dispositivo; tale azione invaliderebbe la garanzia. Per pulire utilizzare un panno asciutto. Non impiegare mai solventi o detersivi che possano danneggiare il rivestimento in plastica. Accertarsi che liquidi non siano penetrati all'interno. Nel caso di sporco ostinato, utilizzare un panno leggermente inumidito.

Considerazioni ambientali e riciclaggio



Se il prodotto è contrassegnato dal simbolo di un cestino sbarrato, significa che è soggetto alla Direttiva europea 2012/19/EU. Tutti i dispositivi elettrici ed elettronici devono essere smaltiti separatamente dai rifiuti domestici, presso i centri di smaltimento ufficiali. Un corretto smaltimento evita danni all'ambiente e alla salute delle persone. Per ulteriori informazioni sul corretto smaltimento, contattare le autorità governative locali, gli enti preposti a tale servizio o il negozio in cui si è acquistato il dispositivo.

Rispettare l'ambiente. Non smaltire le batterie usate fra i rifiuti domestici. Portarle in un apposito punto di raccolta. Attenzione! Una volta completamente esaurite, le batterie devono essere smaltite negli appositi punti di raccolta. In caso di smaltimento di batterie non completamente esaurite, adottare le dovute precauzioni per prevenire cortocircuiti.

Riciclare correttamente il materiale d'imballaggio. I cartoni dell'imballaggio possono essere portati ai cassonetti per la carta o nei punti di raccolta pubblica per essere riciclati. Eventuali pellicole o plastiche contenute nell'imballaggio possono essere portati nei punti di raccolta pubblica.

Avviso di conformità



Questo dispositivo è conforme ai requisiti di base e ad altri relativi della direttiva CEM 2004/108/EC e della direttiva RoHS 2011/65/EU. La Dichiarazione di conformità si trova alla fine di questo manuale per l'utente.

Individuazione e risoluzione dei problemi

I problemi più comuni sono risolvibili direttamente dall'utente grazie alla seguente tabella. Se il problema persiste una volta provate le soluzioni consigliate, rivolgersi all'assistenza (consultare pagina 82). Non cercare di riparare il dispositivo da soli.

Impossibile accendere il digitalizzatore di cassette

- Inserire le batterie prestando attenzione alla polarità.
- Sostituire le batterie.
- Se si utilizza un alimentatore opzionale, connettere saldamente l'alimentatore all'ingresso CC (1) del dispositivo e a una presa di corrente funzionante. Assicurarsi che il piccolo connettore rotondo dell'alimentatore abbia la polarità corretta (⊖ ⊕) e che l'alimentatore fornisca in uscita 3 V CC.

Assenza di audio

- Accertarsi che la cassetta inserita contenga registrazioni.
- Il volume è impostato su valori molto bassi?

Problemi durante la copia del contenuto della cassetta sul computer

- Controllare che il cavo USB sia collegato correttamente.
- Assicurarsi che il cavo USB non sia danneggiato.
- Assicurarsi che l'attuale console di registrazione sia configurata nel software AudioLava. Su un computer dotato di sistema operativo Windows 8, selezionare "Opzioni", poi "Impostazioni periferica" e in "Console di registrazione" selezionare l'opzione "[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)". Sotto Windows 7 questa voce corrisponde a "[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)".
- Se il livello d'ingresso non supera i -50 dB nella registrazione AudioLava (verificare i misuratori di livello nella scheda "Importa"), la cassetta potrebbe essere vuota oppure ci si è dimenticati di avviare la riproduzione del SilverCrest SKD 1000 A3 o il volume è stato del

tutto abbassato sul dispositivo. Potrebbe anche essere stato abbassato inavvertitamente il volume su Windows per il dispositivo di registrazione. Fare clic su "Start", "Pannello di controllo", "Hardware e suoni", "Gestione periferiche audio" e nella finestra "suono" aprire la scheda "Registrazione". Selezionare il dispositivo "Gruppo microfoni" e poi fare clic su "Proprietà". Nella finestra "Proprietà gruppo microfoni" ora visualizzata, aprire la scheda "Livelli" e, se necessario, usare il mouse per trascinare il cursore leggermente verso destra.

Indicazioni relative alla garanzia e all'assistenza

Garanzia di TARGA GmbH

con questo apparecchio riceve 3 anni di garanzia a partire dalla data di acquisto. Si prega di conservare lo scontrino fiscale originale come prova d'acquisto. Prima della messa in funzione del prodotto, leggere la documentazione allegata o la guida in linea. Se dovesse presentarsi un problema che non si riesce a risolvere con i mezzi indicati, contattare la nostra assistenza clienti. Per ogni richiesta si prega di avere a disposizione il codice articolo o il numero di serie, se esistente. Nel caso in cui non sia possibile trovare una soluzione per via telefonica, tramite la nostra assistenza clienti viene contattata una seconda assistenza, in base alla causa del difetto. Grazie alla garanzia, se dovessero essere riscontrati difetti di materiale o di fabbricazione, il prodotto sarà, a nostra discrezione, riparato o sostituito gratuitamente. La riparazione o sostituzione del prodotto non comporta l'inizio di un nuovo periodo di garanzia. Materiali soggetti a usura come batterie, accumulatori ed elementi illuminanti sono esclusi dalla garanzia.

La garanzia legale nei confronti del venditore sussiste oltre alla presente garanzia e non viene in alcun modo limitata da quest'ultima.



Assistenza



Telefono: 02 - 69 68 28 59

E-Mail: service.IT@targa-online.com



Telefono: 044 - 511 82 91

E-Mail: service.CH@targa-online.com



Telefono: 800 - 62 175

E-Mail: service.MT@targa-online.com

IAN: 93821



Produttore

TARGA GmbH
Coesterweg 45
59494 SOEST
GERMANY

Inhoud

Inhoud	83
Handelsmerken	85
Inleiding	85
Beoogd gebruik.....	85
Inhoud van de verpakking	86
Technische specificaties	87
Veiligheidsinstructies	88
Aan de slag.....	91
Aansluitingen en bedieningsonderdelen.....	91
Linkerkant	91
Rechterkant	91
Bovenkant	91
Voorkant.....	92
Binnenkant van cassettevak.....	92
De conversiesoftware installeren	93
Systeemvereisten	93
Audiolava installeren.....	93
De cassettedigitizer voorbereiden	93
De batterijen plaatsen.....	94
Cassettes afspelen	95
De oortelefoon aansluiten.....	95
Audiocassettes afspelen.....	95

Een audiocassette plaatsen	95
De cassette afspelen	96
De audiocassette verwijderen	96
Audiocassettes naar een pc kopiëren	97
Het apparaat op de pc aansluiten	97
Inhoud van de cassette naar de pc kopiëren	98
De gedigitaliseerde inhoud bewerken	102
Onderhoud/reiniging	105
Milieuvoorschriften en recycling	106
Conformiteit	106
Problemen oplossen	107
De cassettedigitizer kan niet worden ingeschakeld	107
Geen geluid	107
Problemen met het kopiëren van de cassette naar de computer	107
Opmerkingen rondom de garantie en het afhandelen van de service	108

Handelsmerken

Windows® is een gedeponeerd handelsmerk van Microsoft Corporation.

USB is een gedeponeerd handelsmerk.

Pentium is een gedeponeerd handelsmerk van Intel Corporation.

Andere namen en producten kunnen handelsmerken of gedeponeerde handelsmerken van hun respectievelijke eigenaars zijn.

Inleiding

Bedankt dat u hebt gekozen voor een product van SilverCrest. Met deze cassettedigitizer kunt u uw audiocassettes niet alleen afspelen terwijl u onderweg of op reis bent. U kunt ze ook omzetten in een moderne, digitale multimedia indeling en de digitale audiogegevens zelfs opslaan op een cd of USB-geheugenstick.

Beoogd gebruik

Dit is een elektronisch consumentenproduct. Het is bedoeld om audiocassettes af te spelen en te digitaliseren. Dit product is uitsluitend bedoeld voor persoonlijk gebruik, niet voor industriële of commerciële doeleinden. Bovendien mag dit apparaat niet in tropische klimaten worden gebruikt. Dit apparaat voldoet aan alle normen en standaards met betrekking tot conformiteit. Wijzigingen in het apparaat kunnen ertoe leiden dat niet langer aan deze richtlijnen wordt voldaan. Gebruik uitsluitend de accessoires die worden aanbevolen door de fabrikant.

Zorg dat u de wetten en regelgeving in het land van gebruik naleeft.

Inhoud van de verpakking



SilverCrest-cassettedigitizer
SKD 1000 A3



SilverCrest-oortelefoon PS-09



USB-kabel,
lengte 70 cm



2 AA-merkbatterijen,
1,5 V



Cd met de conversiesoftware
AudioLava (Lijnillustratie)



Gebruikershandleiding met
veiligheidsinformatie
(Lijnillustratie)

Technische specificaties

Modelnaam	SilverCrest SKD 1000 A3
Voeding	2 AA-batterijen, 1,5 V (optioneel via een netvoeding, 3 V $\overline{\text{---}}$, polariteit $\ominus \oplus$) of via een USB 2.0-kabel die is aangesloten op de computer (+5 V) (aanbevolen)
Maximaal stroomverbruik	500 mA
Afmetingen	11,3 x 8,4 x 3,2 cm
Gewicht	170 gram (zonder batterijen)
Gebruikstemperatuur	5 °C tot 35 °C
Luchtvochtigheid tijdens gebruik	85 % rel. luchtvochtigheid

Oortelefoon	PS-09
Impedantie	32 Ohm
Breedbandspanning	ca. 103 mV
Max. geluidsniveau met meegeleverde oortelefoon	ca. 86,8 dB(A)
Max. uitgangsvoltage van oortelefoonaansluiting	ca. 29 mV

Wijzigingen aan de technische specificaties en het ontwerp kunnen zonder voorafgaande kennisgeving worden toegepast.

Veiligheidsinstructies

Voordat u dit apparaat voor het eerst gebruikt, dient u de onderstaande opmerkingen te lezen en alle waarschuwingen op te volgen, zelfs als u bekend bent met de bediening van elektronische apparatuur. Bewaar deze handleiding op een veilige plaats, zodat u deze later kunt raadplegen. Als u het apparaat verkoopt of weggeeft, dient u deze handleiding erbij te geven.



WAARSCHUWING! Dit symbool staat bij belangrijke informatie voor een veilig gebruik van het product en de veiligheid van de gebruiker.



Dit symbool staat bij nadere informatie over het onderwerp.

Risico's in verband met zeer hoge volumenniveaus



Als u een hoofdtelefoon gebruikt om naar geluid met een hoog volume te luisteren, kan uw gehoor beschadigen.



Gebruik alleen de oortelefoon die is meegeleverd met uw apparaat (SilverCrest PS-09). Andere soorten oortelefoons kunnen een schadelijke geluidsdruk produceren.

Volgens veiligheidsnormen bedraagt het maximaal toegestane geluidsvolume 100 dB (A). Dit apparaat is volledig in overeenstemming met deze wettelijke vereisten.

Zet het geluid op de oortelefoon niet te hard, omdat u anders uw gehoor beschadigt en mogelijk andere mensen stoort. Hoewel het apparaat zo is ontworpen dat u externe geluiden kunt horen, mag u het volume alleen instellen op het maximale niveau als u nog steeds hoort wat er om u heen gebeurt.

In gevaarlijke omstandigheden (bijvoorbeeld wanneer u een voertuig bestuurt of werkt met machines) kan het geluid uw aandacht afleiden of ertoe leiden dat u niet merkt wat er om u heen gebeurt. Gebruik het apparaat niet in dergelijke situaties.

Gebruiksomgeving

Het apparaat is niet ontworpen voor gebruik in omgevingen met een hoge temperatuur of vochtigheid (zoals een badkamer) en moet stofvrij worden gehouden. Gebruikstemperatuur en -vochtigheid: 5°C tot 35°C, max. 85 % relatieve luchtvochtigheid.



Tref altijd de volgende voorzorgsmaatregelen:

- Zorg voor voldoende ventilatie (plaats het apparaat niet op een plank, op een vloerkleed, op een bed of op een plaats waar de ventilatie kan worden verhinderd, en zorg altijd voor ten minste 10 cm vrije ruimte aan alle zijden).
- Houd het apparaat uit de buurt van directe warmtebronnen (zoals radiatoren).
- Stel het apparaat niet bloot aan direct zonlicht of fel kunstlicht.
- Vermijd contact met waternevel of -druppels en agressieve vloeistoffen en gebruik het apparaat nooit in de buurt van water. Let er met name op dat het apparaat niet wordt ondergedompeld (plaats geen met vloeistof gevulde voorwerpen, zoals vazen of glazen, op of naast het apparaat).
- Plaats het apparaat niet in de buurt van magnetische velden (zoals luidsprekers).
- Steek geen voorwerpen in het apparaat.
- Zorg dat het apparaat niet wordt blootgesteld aan grote temperatuurschommelingen, aangezien dit kan leiden tot condensvorming en kortsluiting. Als het apparaat toch is blootgesteld aan sterke temperatuurschommelingen, wacht u (circa 2 uur) totdat het apparaat dit de omgevingstemperatuur heeft aangenomen voordat u het inschakelt.
- Stel het apparaat niet bloot aan hevige schokken of trillingen.
- Houd kaarsen en andere open vlammen altijd uit de buurt van dit product om brandgevaar te voorkomen.





Batterijen

Plaats de batterijen met de juiste polariteit. Let hierbij op de polariteitsaanduidingen naast het batterijvak. Probeer de batterijen niet op te laden en gooi ze niet in het vuur. Combineer geen verschillende soorten batterijen (zoals oude en nieuwe of koolstof- en alkalinebatterijen). Verwijder de batterijen als het apparaat gedurende lange tijd niet wordt gebruikt. Onjuist gebruik kan leiden tot ontploffingen en levensgevaar.

U mag batterijen nooit openen of vervormen, aangezien dit ertoe kan leiden dat er chemicaliën lekken die verwondingen kunnen veroorzaken. Als de batterijvloeistof in contact komt met uw huid of ogen, spoelt u deze direct met veel water en raadpleegt u een arts.



Kinderen en personen met een handicap

Elektrische apparaten zijn niet geschikt voor kinderen. Ook personen met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens dienen elektrische apparaten alleen in geschikte omstandigheden te gebruiken. Laat kinderen of personen met een handicap niet zonder toezicht elektrische apparaten gebruiken, tenzij ze hiervoor instructies krijgen en onder toezicht staan van een competente persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid. Er moet altijd toezicht worden gehouden op kinderen om te voorkomen dat ze met het product spelen. Batterijen en kleine onderdelen vormen een potentieel verstikkingsgevaar. Bewaar de batterijen altijd op een veilige plek. Als een batterij wordt ingeslikt, dient u direct een arts te raadplegen. Houd ook de verpakking uit de buurt van kinderen en personen met een handicap.



Verstikkingsgevaar!

Aan de slag

Aansluitingen en bedieningsonderdelen

Deze gebruikershandleiding bevat een uitvouwbare omslag. Vouw de titelpagina uit terwijl u de volgende beschrijvingen leest. Zo hebt u de afbeelding altijd bij de hand, zodat u de locatie van de verschillende knoppen en aansluitingen beter begrijpt.

Linkerkant

- 1 Aansluiting voor optionele netvoeding

Rechterkant

- 2 Volumeregeling: draai aan de volumeknop om het volume te verhogen of te verlagen.
- 3 USB-poort: de USB-poort wordt gebruikt voor aansluiting van de USB-kabel. Hiermee kunt u het apparaat op een pc aansluiten en audiocassettes kopiëren. We raden u aan een USB 2.0-poort op de pc te gebruiken.
- 4 Oortelefoonaansluiting: voor aansluiting van de meegeleverde oortelefoon.
- 5 Ontgrendelingsknop voor het deksel van het cassettevak. U opent het cassettevak door deze knop in de richting van de pijl te schuiven.

Bovenkant

- 6 Knop **DIR**: druk op deze knop tijdens het afspelen of wanneer het afspelen is gestopt om te schakelen tussen kant A en kant B van de cassette.
- 7 Knop \curvearrowright / \curvearrowleft : schuif deze knop naar \curvearrowleft als u wilt dat de weergave verdergaat op de andere kant wanneer het einde van de huidige kant van de cassette is bereikt. De weergave stopt nadat de tweede kant is afgespeeld. Schuif deze knop naar \curvearrowright als u wilt dat de weergave verdergaat op de andere kant wanneer het einde van de huidige kant van de cassette is bereikt, waarna beide kanten afwisselend worden afgespeeld in een doorlopende lus.

Opmerking: in de positie \curvearrowright stopt de weergave niet wanneer het einde van de

cassette is bereikt. Het apparaat speelt eerst kant A af, daarna kant B, daarna weer kant A enzovoort.

- 8 Knop FF*: met deze knop spoelt u de cassette door. U stopt het doorspoelen door te drukken op de knop STOP (11).

De knop STOP (11) wordt ook gebruikt om het doorspoelen te stoppen wanneer het einde van de cassette is bereikt.

- 9 Knop REW*: druk op deze knop om de cassette terug te spoelen. U stopt het terugspoelen door te drukken op de knop STOP (11).

De knop STOP (11) wordt ook gebruikt om het terugspoelen te stoppen wanneer het einde van de cassette is bereikt.

- 10 Knop PLAY: druk op deze knop om de weergave van de cassette te starten.

- 11 Knop STOP: druk op deze knop om de weergave te stoppen en om het vooruitspoelen of terugspoelen te stoppen.

Voorkant

- 12 Deksel van cassettevak

Binnenkant van cassettevak

- 13 Batterijvak

* De cassette wordt automatisch in de tegenovergestelde richting gespoeld als u van kant bent gewisseld door op de knop **DIR** te drukken of als de cassette automatisch van kant is gewisseld.

De conversiesoftware installeren

Stelsysteemvereisten

Met de meegeleverde conversiesoftware AudioLava kunt u uw analoge opnamen digitaliseren. Daarbij kunt u tegelijkertijd ruis, tikken en andere onregelmatigheden in het geluid uifilteren en bepaalde effecten toevoegen. Controleer voordat u de software installeert of uw computer voldoet aan de volgende minimale vereisten:


- Pentium- of compatibele processor, 800 MHz of sneller
- Ten minste 256 MB RAM
- Grafische kaart met een kleurdiepte van ten minste 16 bits
- Windows-compatibele geluidskaart
- Besturingssysteem: Windows 7/8, Windows Vista of Windows XP
- DirectX 8.0 of hoger

AudioLava installeren

De software staat op de meegeleverde cd.

1. Plaats de meegeleverde cd in het cd- of dvd-station van de computer. De software zou automatisch moeten worden geïnstalleerd en gestart. Zo niet, dan dubbelklikt u op het bestand 'CD_Start.exe' in de hoofdmap op de cd.
2. Volg daarna de aanwijzingen op het scherm om de software te installeren. Als wordt gevraagd of u de computer opnieuw wilt opstarten, klikt u op Ja.

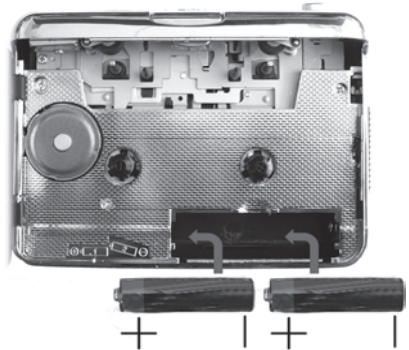
De cassettedigitizer voorbereiden

U kunt het apparaat gebruiken op de meegeleverde AA-batterijen, via de USB-kabel die op de pc is aangesloten of via een optionele netvoeding (niet meegeleverd). De netvoeding moet een compatibele gelijkstroomuitgangstekker hebben en een werkingsspanning van 3 V bieden. Uitgangspolariteit van de netvoeding: 

De batterijen plaatsen

Het batterijvak (13) bevindt zich onder het deksel van het cassettevak (12).

1. Schuif de zwarte ontgrendelingsknop (5) in de richting van de pijl om het deksel van het batterijvak te ontgrendelen en open daarna het deksel.
2. Plaats uw vingernagel in de uitsparing boven het deksel van het batterijvak (13) en open het deksel. Verwijder het deksel en leg het terzijde.
3. Plaats de meegeleverde AA-batterijen met de juiste polariteit (+ en -) in het apparaat. Druk de eerste batterij zo ver mogelijk naar links, zodat deze niet meer zichtbaar is en plaats daarna de tweede batterij (raadpleeg de afbeelding links van het batterijvak).



4. Plaats het deksel van het batterijvak terug. Plaats eerst de onderrand op de twee uitsteeksels links en rechts op de onderrand van het batterijvak en druk daarna de bovenrand van het deksel voorzichtig met uw vinger omlaag totdat dit op zijn plaats klikt.



Als het volume afneemt, als het apparaat niet meer werkt of als de weergave vervormd klinkt, vervangt u de batterijen door nieuwe batterijen van hetzelfde type. Het apparaat geeft niet aan dat de batterijen bijna leeg zijn.

Cassettes afspelen

U kunt de SilverCrest SKD 1000 A3 als een gewone draagbare cassettespeler gebruiken om naar audiocassettes te luisteren. Dankzij de compacte en lichte behuizing en de onafhankelijke stroomvoorziening via batterijen, is dit een mobiel apparaat dat u kunt gebruiken wanneer u onderweg bent, tijdens het hardlopen en dergelijke. Als u rechtstreeks naar audiocassettes wilt luisteren, moet u eerst de oortelefoon aansluiten.

De oortelefoon aansluiten

Wanneer u de oortelefoon gebruikt, dient u de waarschuwingen in de veiligheidsinstructies op pagina 88 in acht te nemen.

Als u naar muziek wilt luisteren, kunt u de meegeleverde SilverCrest PS-09 oortelefoon aansluiten.



Als u een hoofdtelefoon gebruikt om naar geluid met een hoog volume te luisteren, kan uw gehoor beschadigen.

1. Steek de plug van de oortelefoon in de oortelefoonaansluiting (4).



Gebruik alleen de oortelefoon die is meegeleverd met uw apparaat (SilverCrest PS-09). Andere soorten oortelefoons kunnen een schadelijke geluidsdruk produceren.

Audiocassettes afspelen

Een audiocassette plaatsen

1. Open het deksel van het cassettevak door de ontgrendelingsknop (5) in de richting van de pijl te schuiven.

2. Plaats een audiocassette in het cassettevak. Plaats eerst de zijde waar de cassettetape zichtbaar is. Zorg dat de twee pinnen boven in het cassettevak in de overeenkomstige gaatjes in de cassette vallen.



Controleer voordat u de cassette plaatst of de tape goed is aangespannen. Zo voorkomt u dat de tape door de speler wordt 'opgegeten'. Houd de cassette met één hand vast en gebruik een vinger van de andere hand of een potlood om het geribbelde rechterwielje rechtsom te draaien.

3. Sluit het deksel van het cassettevak door dit omlaag te drukken totdat het vastklikt.

De cassette afspelen

- U kunt de cassette afspelen, stoppen of vooruit- of terugspoelen met de knoppen PLAY (10), STOP (11), FF (8) en REW (9). Raadpleeg de beschrijving van de knoppen op pagina 91.
- Tijdens het afspelen kunt u het volume aanpassen door de volumeknop (2) naar links of naar rechts te draaien.

De audiocassette verwijderen

1. Als de cassette wordt afgespeeld of vooruit of terug wordt gespoeld, drukt u eerst op de knop STOP (11) om de cassette te stoppen.
2. Open het deksel van het cassettevak door de ontgrendelingsknop (5) in de richting van de pijl te schuiven.
3. Verwijder de audiocassette uit het cassettevak. Til eerst de zijde van de cassette op waar de tape zichtbaar is. Steek een vingernagel in de bovenrand van de cassette en til deze iets op, zodat u de cassette aan beide zijden kunt vastpakken en uit het cassettevak kunt verwijderen.
4. Sluit het deksel van het cassettevak door dit omlaag te drukken totdat het vastklikt.

Audiocassettes naar een pc kopiëren

Als u uw cassettes wilt digitaliseren en opslaan op een pc, moet u eerst de meegeleverde software AudioLava op de computer installeren (zie pagina 93, AudioLava installeren).

Het apparaat op de pc aansluiten


1. Sluit de SilverCrest SKD 1000 A3 met de meegeleverde USB-kabel aan op een ingeschakelde pc. Sluit het uiteinde van de kabel met de kleine USB-stekker aan op de USB-poort (3) van het apparaat en sluit het uiteinde met de grote USB-stekker aan op een USB 2.0-poort op de pc.
2. De SilverCrest SKD 1000 A3 moet automatisch door het besturingssysteem worden gedetecteerd en de benodigde stuurprogramma's moeten automatisch worden geïnstalleerd. (Deze stap wordt alleen uitgevoerd wanneer u de SilverCrest SKD 1000 A3 voor het eerst op uw pc aansluit.)

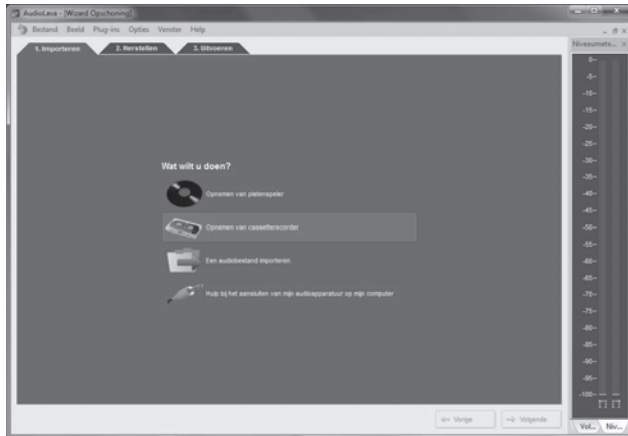


Wanneer de kabel is aangesloten en de pc is ingeschakeld, krijgt de SilverCrest SKD 1000 A3 via de USB-kabel stroom van de computer. U kunt de batterijen laten zitten of de optionele netvoeding aangesloten laten.

Inhoud van de cassette naar de pc kopiëren

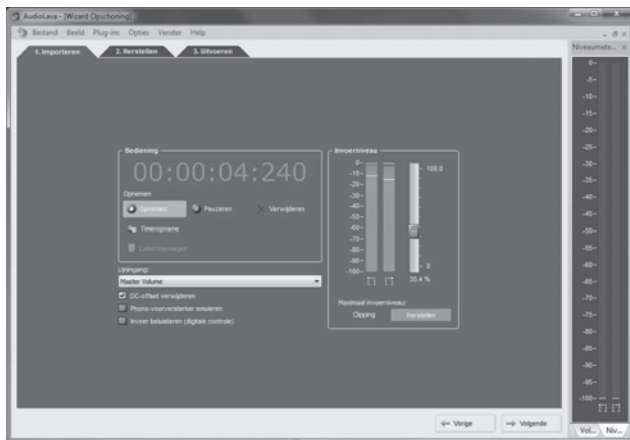
Dit gedeelte biedt basisinformatie over het digitaliseren van een audiocassette op de pc. De software AudioLava die voor de digitalisatie wordt gebruikt, biedt een groot aantal functies die niet allemaal in deze handleiding worden beschreven. Een uitgebreide beschrijving van de functies van AudioLava vindt u in de online Help-bestanden van AudioLava.

1. Start het programma AudioLava door te klikken op het pictogram  op het bureaublad. De wizard Opschoning van AudioLava wordt weergegeven.



2. Klik in de wizard Opschoning op 'Opnemen van cassette recorder' om de opname te starten.

Het opnamevenster wordt weergegeven.



3. Plaats de cassette die u wilt digitaliseren en druk op de knop PLAY (10) om de cassette af te spelen. Pas het volume aan met de volumeknop (2) op het apparaat zoals wordt beschreven bij de optie 'Invoerniveau' (zie stap 4 hieronder).



Gebruik de knop FF (8) of REW (9) om naar het begin van de tape te spoelen of om het nummer te zoeken dat u wilt digitaliseren.



Controleer of het juiste opnamepaneel is geconfigureerd in de software AudioLava. Op een computer met Windows 8 selecteert u 'Opties' en daarna 'Apparaatinstellingen'. Selecteer de optie '[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)' voor 'Opnamepaneel'. In Windows 7 heet dit item '[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)'.



Desgewenst kunt u de optie 'Invoer beluisteren (digitale controle)' (die wordt beschreven in de volgende stap) inschakelen om het audiosignaal via de pc-luidsprekers weer te geven.

4. Klik op de rode knop 'Opnemen' om de opname te starten.

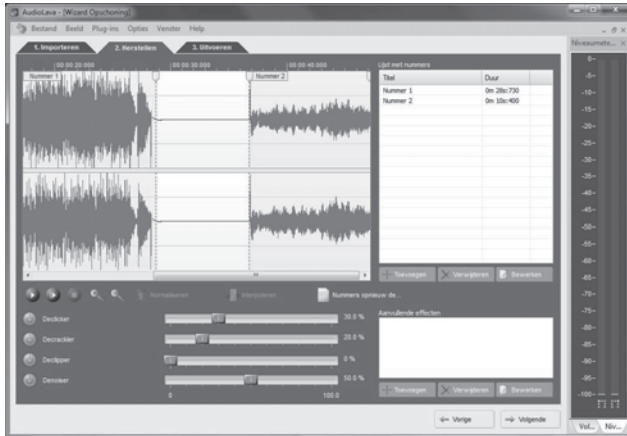
De volgende opties zijn beschikbaar in het opnamevenster:

- **Pauzeren:** Klik op deze knop om de opname tijdelijk te stoppen. U hervat de opname na een pauze door nogmaals te klikken op 'Opnemen'.
- **Verwijderen:** Klik op deze knop om de huidige opname te wissen. Let erop dat de opname direct wordt verwijderd. Er wordt geen waarschuwing weergegeven.
- **Timeropname:** Klik op deze knop om een timeropname te starten. Er wordt een nieuw dialoogvenster weergegeven waarin u de begin- en eindtijd voor de opname kunt instellen. U kunt de opname direct starten, wanneer een invoersignaal wordt gedetecteerd of op een bepaalde datum en tijd. Daarnaast kunt u ervoor kiezen de opname niet automatisch te stoppen, automatisch te stoppen na een bepaalde periode van stilte (in dat geval moet u de drempelwaarde voor de stilte instellen) of te stoppen na de ingestelde opnameduur.
- **Lijningang:** Deze lijst bevat de beschikbare signaalbronnen op uw computer. Als u digitale audiogegevens wilt opnemen van de SilverCrest SKD 1000 A3, selecteert u 'Hoofdvolume' (Windows VISTA/7/8) of 'Microfoonmatrix' (Windows XP).
- **DC-offset verwijderen:** Sommige geluidskaarten voegen een DC-voltage toe aan het audiosignaal. U kunt deze optie inschakelen als u de resulterende DC-offset wilt verwijderen.
- **Phono-voorversterker emuleren:** Deze optie is bedoeld voor opname vanaf een platenspeler en moet uitgeschakeld blijven voor de SilverCrest SKD 1000 A3.

- **Invoer beluisteren (digitale controle):** Als u deze optie inschakelt, wordt het lijningangssignaal via de pc-luidsprekers uitgevoerd. Laat deze optie echter niet ingeschakeld gedurende de hele opname aangezien dit ertoe kan leiden dat er geluid wegvalt tijdens opnamen op trage systemen.
 - **Invoerniveau:** Deze niveaumeters geven het niveau aan van het invoersignaal van het linker- en rechterstereokanaal. U kunt het signaalniveau aanpassen met behulp van de schuifregelaar rechts van de niveau-aanduidingen. Zorg dat de luidste fragmenten nooit gelijk zijn aan of hoger zijn dan het maximale niveau van 0 dB omdat de opname anders wordt afgeknot (overgemoduleerd). Het maximale invoerniveau dat onder in dit gedeelte wordt weergegeven, geeft het maximale niveau aan dat tijdens de hele opname wordt gemeten. Met de knop 'Herstellen' kunt u het opgeslagen maximumniveau verwijderen en de opname opnieuw uitvoeren met een lager niveau.
Zo nodig past u het niveau aan met de volumeknop (2) op de digitizer.
5. Nadat u de gewenste nummers of de hele cassette hebt gedigitaliseerd, klikt u op de knop 'Pauzeren' om de opname op de pc te beëindigen. Druk vervolgens op de knop STOP (11) op de cassettedigitizer om de weergave te stoppen.

De gedigitaliseerde inhoud bewerken

1. Klik op de knop 'Volgende' onder in het venster om het tabblad 'Herstellen' weer te geven, waar u de opname kunt bewerken.



- **Grafische weergave van de opname:** Deze weergave toont een grafiek van de opname. Als een zeer stil fragment van meerdere seconden wordt gedetecteerd, splitst het programma de muziekstukken aan weerszijden van deze stilte in afzonderlijke nummers. Als de nummers die het programma detecteert, niet overeenkomen met de muziekstukken op de cassette, kunt u de gegenereerde nummers handmatig bewerken. Dit wordt uitgelegd in de Help van AudioLava.
- **Lijst met nummers:** Deze lijst bevat de nummers (muziekstukken) die het programma heeft gedetecteerd. Als de nummers die het programma detecteert, niet

overeenkomen met de muziekstukken op de cassette, kunt u de gegenereerde nummers handmatig bewerken. Dit wordt uitgelegd in het Help-systeem van AudioLava.

- **Bedieningsbalk:** De bedieningsbalk bevindt zich direct onder de grafische weergave van de opname en bevat knoppen waarmee u een gemarkeerd deel van de opname kunt afspelen (u markeert dit deel in de grafische weergave met behulp van de muis), de hele opname kunt afspelen, de schaal van de grafische weergave kunt vergroten of verkleinen en normalisatie en interpolatie kunt toepassen. U kunt de optie 'Nummers opnieuw detecteren' gebruiken als u de automatische nummerdetectie handmatig wilt herhalen.
- **Declicker:** De functie Declicker wordt gebruikt om luide tikken te verwijderen. U kunt dit filter configureren door de schuifregelaar met de muis te verslepen.
- **Decrackler:** De functie Decrackler wordt gebruikt om veelvoorkomende korte tikken, ook wel spetters genoemd, te verwijderen. U kunt dit filter configureren door de schuifregelaar met de muis te verslepen.
- **Declipper:** De functie Declipper wordt gebruikt om opnamen te corrigeren waarop digitale of analoge clipping is toegepast. U kunt dit filter configureren door de schuifregelaar met de muis te verslepen.
- **Denoiser:** Hiermee verwijdert u statische ruis (zoals ruis van het cassettebandje). U kunt dit filter configureren door de schuifregelaar met de muis te verslepen.
- **Aanvullende effecten:** Met deze optie kunt u aanvullende effecten en functies toepassen om uw opnamen te bewerken. Meer informatie hierover vindt u in de Help van AudioLava.

2. Nadat u de opname naar wens hebt bewerkt, kunt u deze opslaan. Klik op de knop 'Volgende' onder in het venster om het tabblad 'Uitvoeren' weer te geven.



3. Hier kunt u selecteren of u de gedigitaliseerde nummers wilt branden op een audio-cd of wilt opslaan als digitale audiobestanden.
- **Nummers branden op een audio-cd:** Met deze optie kunt u de opgenomen nummers branden op een audio-cd die u vervolgens kunt afspelen met een normale cd-speler. Als u de nummers op een audio-cd wilt branden, moet de computer beschikken over een cd- of dvd-brander. U selecteert de brander in de volgende stap.
 - **Nummers opslaan als audiobestanden:** Met deze optie kunt u de opgenomen nummers als digitale audiobestanden opslaan op de computer. U kunt opgeven waar u de bestanden wilt opslaan (zoals een nieuwe map met de titel van de cassette of het album), een naam instellen voor het album en een digitale bestandsindeling selecteren

(zoals mp3 of wav) en zo nodig de beschikbare opties voor die bestandsindeling instellen. Meer informatie hierover vindt u in de Help van Audiolava.

4. Klik nogmaals op 'Volgende' om de nummers te branden of op te slaan.

Onderhoud/reiniging

Reparatie is vereist als het apparaat op welke wijze dan ook is beschadigd, bijvoorbeeld als de behuizing is beschadigd, als er vloeistof of voorwerpen in het apparaat zijn terechtgekomen of als het apparaat is blootgesteld aan regen of vocht. Reparatie is ook vereist als het product niet normaal werkt of als het is gevallen. Schakel het apparaat direct uit als dit rook of vreemde geluiden of geuren voortbrengt. In dit geval dient het apparaat niet meer te worden gebruikt en te worden nagekeken door een bevoegd onderhoudstechnicus. Neem contact op met een gekwalificeerde onderhoudstechnicus als onderhoud is vereist. Probeer de behuizing van het apparaat niet te openen omdat anders de garantie komt te vervallen.

Reinig het apparaat met een droge doek. Gebruik nooit oplos- of schoonmaakmiddelen die de plastic behuizing kunnen beschadigen. Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in de behuizing terechtkomen. Gebruik een licht bevochtigde doek als het product zeer vuil is.

Milieuvorschriften en recycling



Als het product is voorzien van een etiket met een doorgestreepte afvalbak, is het onderworpen aan de Europese richtlijn 2012/19/EU. Alle elektrische en elektronische apparaten moeten worden gescheiden van huishoudelijk afval en bij een officiële afvalverwerkingsinstantie worden ingeleverd. Door oude apparaten op de juiste manier als afval te verwerken, voorkomt u schade aan het milieu en uw eigen gezondheid. Voor meer informatie over een juiste afvalverwerking neemt u contact op met de plaatselijke overheid, de afvalverwerkingsinstantie of de winkel waar u het apparaat hebt gekocht.

Respecteer het milieu. Lege batterijen mogen niet bij het huishoudelijk afval worden weggegooid. Ze moeten worden ingeleverd bij een verzamelpunt voor lege batterijen. Zorg dat de batterijen helemaal leeg zijn voordat u ze inlevert bij een verzamelpunt voor oude batterijen. Als u batterijen inlevert die niet helemaal leeg zijn, moet u voorzorgsmaatregelen treffen om kortsluiting te voorkomen.

Recycle ook het verpakkingsmateriaal op de juiste manier. De doos kan worden weggegooid of ingezameld met het oud papier en vervolgens worden hergebruikt. Folie of plastic in de verpakking moet worden ingeleverd op een daarvoor bestemd inzamelpunt.

Conformiteit



Dit apparaat voldoet aan de basis- en andere relevante vereisten van de EMC-richtlijn 2004/108/EC en de RoHS-richtlijn 2011/65/EU. De verklaring van conformiteit vindt u ook achter in deze gebruikershandleiding.

Problemen oplossen

U kunt de meest gangbare problemen zelf oplossen aan de hand van de onderstaande antwoorden. Als het probleem zich blijft voordoen nadat u de voorgestelde oplossingen hebt uitgeprobeerd, neemt u contact op met onze Service Hotline (zie pagina 109). Probeer het product niet zelf te repareren.

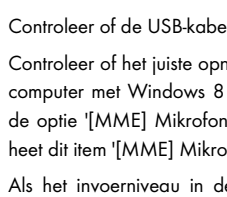
De cassettedigitizer kan niet worden ingeschakeld

- Plaats de batterijen met de juiste polariteit.
- Vervang de batterijen
- Als u een optionele netvoeding gebruikt, sluit u de voeding goed aan op de gelijkstroamingang (1) van het apparaat en op een werkend stopcontact. Controleer of de kleine ronde stekker van de netvoeding de juiste polariteit heeft (⊖ ⊕) en of de netvoeding 3 V gelijkstroom uitvoert.

Geen geluid

- Weet u zeker dat de geplaatste cassette opnamen bevat?
- Staat het volume zeer laag?

Problemen met het kopiëren van de cassette naar de computer

- Controleer of de USB-kabel correct is aangesloten.
- Controleer of de USB-kabel niet beschadigd is.
- Controleer of het juiste opnamepaneel is geconfigureerd in de software AudioLava. Op een computer met Windows 8 selecteert u 'Opties' en daarna 'Apparaatinstellingen'. Selecteer de optie '[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)' voor 'Opnamepaneel'. In Windows 7 heet dit item '[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)'.

- Als het invoerniveau in de AudioLava-opname niet hoger komt dan -50 dB (bekijk de niveaumeters op het tabblad 'Importeren'), is de cassette leeg, bent u vergeten de weergave op de SilverCrest SKD 1000 A3 te starten of is het volume op het apparaat omlaag

gedraaid. Het is ook mogelijk dat u het volume voor het opnameapparaat in Windows per ongeluk hebt verlaagd. Klik achtereenvolgens op 'Start', 'Configuratiescherm', 'Hardware en geluid' en 'Audioapparaten beheren' en klik in het venster 'Geluid' dat wordt geopend op de tab 'Opnemen'. Selecteer het apparaat 'Microfoonmatrix' en klik op 'Eigenschappen'. Open het tabblad 'Niveaus' in het venster 'Eigenschappen voor microfoonmatrix' dat wordt geopend en sleep de schuifregelaar zo nodig met de muis iets naar rechts.

Opmerkingen rondom de garantie en het afhandelen van de service

Garantie van TARGA GmbH

U krijgt op dit apparaat 3 jaar garantie vanaf de datum van aankoop. Gelieve de originele kassabon als bewijs van aankoop te bewaren. Lees voordat u het product in gebruik neemt de bijbehorende documentatie of online help door. Mocht er een probleem optreden dat op deze manier niet kan worden opgelost, neem dan contact op met onze hotline. Houdt u bij elke navraag het artikelnummer of indien beschikbaar het serienummer bij de hand. In het geval dat een oplossing per telefoon niet mogelijk is, zal onze hotline er afhankelijk van de oorzaak van het probleem voor zorgen dat het probleem op andere wijze wordt opgelost. Binnen de garantie wordt het product bij materiaal- of fabricagefouten – naar ons goedgevoelen – gratis gerepareerd of vervangen. Met de reparatie of vervanging van het product begint geen nieuwe garantietermijn. Verbruiksmateriaal zoals batterijen, accu's en lampen vallen buiten de garantie.

Uw wettelijke rechten ten opzichte van de verkoper zijn van toepassing afzonderlijk van deze garantie en worden hierdoor niet beperkt.



Service



Telefoon: 020 - 201 39 89

E-Mail: service.NL@targa-online.com



Telefoon: 02 - 700 16 43

E-Mail: service.BE@targa-online.com



Telefoon: 800 - 24 14 3

E-Mail: service.LU@targa-online.com

IAN: 93821



Fabrikant

TARGA GmbH
Coesterweg 45
59494 SOEST
GERMANY

Table of Contents

Table of Contents	110
Trademarks	112
Introduction	112
Intended Use	112
Package Contents	113
Technical Specifications	114
Safety Instructions	115
Getting Started	118
Connectors and Controls	118
Left Panel	118
Right Panel	118
Top	118
Front	119
Interior view of the cassette compartment	119
Installing the Conversion Software	120
System Requirements	120
Installing AudioLava	120
Preparing the Cassette Digitizer	120
Inserting the Batteries	121
Playing Cassettes	122
Connecting the earphones	122
Playing audio cassettes	122

Inserting an audio cassette	122
Playing the cassette	123
Removing the audio cassette	123
Copying Audio Cassettes to a PC.....	124
Connecting the device to your PC.....	124
Copying the cassette content to the PC	125
Editing the digitized content.....	129
Maintenance / Cleaning.....	132
Environmental Considerations and Recycling.....	133
Conformity Notice.....	133
Troubleshooting.....	134
The cassette digitizer can't be switched on.....	134
No sound	134
Problems when copying cassette content to a computer	134
Information about warranty and service processing	135

Trademarks

Windows® is a registered trademark of Microsoft Corporation.

USB is a registered trademark.

Pentium is a registered trademark of Intel Corporation.

Other names and products can be the trademarks or registered trademarks of their respective owners.

Introduction

Thank you for choosing a SilverCrest product. With this cassette digitizer you can not only play your audio cassettes when moving or travelling; you can also convert them to a modern, digital multimedia format and even store the digital audio data on a CD or a USB memory stick.

Intended Use

This is a consumer electronics device. It is designed for playing and digitizing audio cassettes. It may only be used for private use, not industrial or commercial purposes. Furthermore, the device may not be used in tropical climates.

This device fulfils all conformity-relevant norms and standards. Any modifications to the device may result in these directives no longer being met. Only use the accessories recommended by the manufacturer.

Please observe the regulations and laws in the country of use.

Package Contents



SilverCrest Cassette Digitizer
SKD 1000 A3



SilverCrest
earphones PS-09



USB cable, length 70 cm



2 AA-sized brand-name
batteries, 1.5 V



CD with the AudioLava
conversion software (Lineart
illustration)



User manual with service
information (Lineart illustration)

Technical Specifications

Model name	SilverCrest SKD 1000 A3
Power supply	2 AA batteries, 1.5 V (optionally via a mains adapter, 3 V $\overline{\text{---}}$, polarity $\ominus \oplus$) or via a USB 2.0 cable connection (recommended) to the computer (+5 V)
Maximum current consumption	500 mA
Dimensions	11.3 x 8.4 x 3.2 cm
Weight	170 g (without batteries)
Operating temperature	5 °C to 35 °C
Operating humidity	85 % rel. humidity
Earphones	PS-09
Impedance	32 Ohms
Broadband characteristics voltage	approx. 103 mV
Max. sound pressure level with supplied earphones	approx. 86.8 dB(A)
Max. output voltage on earphones jack	approx. 29 mV

The technical data and design may be changed without notification.

Safety Instructions

Before you use this device for the first time, please read the following notes in this manual and heed all warnings, even if you are familiar with handling electronic devices. Keep this manual safe for future reference. If you sell the device or pass it on, it is essential that you also hand over this manual.



WARNING! *This icon denotes important information for safe operation of the product and for the user's safety.*



This icon denotes further information on the topic.

Risks associated with excessive volume levels



Using headphones to listen to high-volume audio can damage your auditory system.



Only use the earphones supplied with your device (SilverCrest PS-09). Other types of earphones can produce harmful sound pressure levels.

In accordance with safety regulations the maximum permitted noise level is 100 dB(A). The device fully complies with these legal requirements.

Do not use the earphones at high volume levels, otherwise you will damage your hearing and possibly disturb other people. Although the device is designed to enable you to perceive external noise, only adjust the volume to maximum level so that you still capable of hearing what is happening around you.

Under dangerous circumstances (for example when driving a vehicle or when working with machines) the sound may distract your attention or prevent you from being aware of what is happening around you. You should not use the device in these situations.

Operating Environment

The device is not designed for use in environments with high temperatures or humidity (e.g. bathrooms), and must be kept free of dust. Operating temperature and operating humidity: 5°C to 35°C, max. 85 % RH.



Always make sure that:

- there is free circulation of air (do not place the device on shelves, on a carpet, on a bed, or anywhere that obstructs the ventilation, and ensure at least 10 cm clearance on all sides);
- no direct heat sources (e.g. radiators) can affect the device;
- no direct sunlight or bright artificial light reaches the device;
- contact with sprayed and dripping water and abrasive liquids must be avoided and the device should never be operated near water. It must especially never be immersed (do not place any items containing liquids such as beverages, vases, etc. onto or next to the device);
- the device is never placed in the immediate vicinity of magnetic fields (e.g. loudspeakers);
- no foreign bodies enter the device;
- the device is not subject to major great temperature fluctuations as this can cause condensation and short-circuits. If the device is exposed to strong temperature fluctuations, wait (approx. 2 hours) until it has reached ambient temperature before turning it on;
- the device is not subjected to excessive shocks and vibrations.
- Candles and any other open flames must be kept away from this product at any times in order to avoid the risk of fire.





Batteries

Insert the batteries with the correct polarity. Refer to the polarity markings beside the battery compartment. Do not try to recharge the batteries and do not throw batteries into the fire. Do not mix battery types (old and new or carbon and alkaline, etc.). Remove the batteries when the device is not to be used for a long time. In the event of improper use, there is a risk of explosion and leakage.

Batteries must never be opened or deformed, as this could result in chemicals leaking out which could cause injuries. If the battery fluid becomes in contact with the skin or eyes, rinse immediately with plenty of water and seek medical aid.



Children and persons with disabilities

Electrical devices are not suitable for children. Also persons with reduced physical, sensorial or mental capabilities should only use electrical devices in appropriate circumstances. Do not allow children or persons with disabilities to use electrical devices when not under supervision, unless they are instructed accordingly and supervised by a competent person responsible for their safety. Children should always be supervised to ensure that they do not play with the product. Batteries and small parts represent potential choking hazards. Keep the batteries in a safe place. If a battery is swallowed, seek medical help immediately. Keep the packaging away from children and persons with disabilities too.



Danger of suffocation!

Getting Started

Connectors and Controls

This User Manual has a fold-out cover. Please fold out the title page and read the following descriptions. This will enable you to always have the diagram visible, permitting a better understanding of the location of the different buttons and sockets.




Left Panel


- 1 Socket for an optional mains adapter

Right Panel

- 2 Volume control: Turn the volume control knob to increase or lower the volume.
- 3 USB port: The USB port is used to connect the USB cable to allow connection of the device to a PC and copying of audio cassettes. We recommend that you use a USB 2.0 port on your PC.
- 4 Earphone socket: For connecting the supplied earphones.
- 5 Release button for the cassette compartment cover. To open the cassette compartment, slide this button in the direction of the arrow.

Top

- 6 **DIR** button: Press this button during playback or when playback has been stopped to switch between playback of side A and side B of the cassette.
- 7  button: Sliding this button to the  position ensures that the playback toggles to the other side when the end of the current side of the cassette is reached. After the second side has been played, playback will stop. Sliding this button to the  position ensures that the playback toggles to the other side when the end of the current side of the cassette is reached and the cassette sides continue to alternate, playing in loop.

Note: In the  position, playback will not stop once the end of the cassette has been reached. The device will play side A, side B, side A etc. in loop.

- 8 FF button*: This is the Fast Forward button for advancing the cassette tape. To stop the Fast Forward function, press the STOP button (11).
The STOP button (11) is also used to stop the Fast Forward function when the end of the tape is reached.
- 9 REW button*: Press this button to rewind the cassette tape. To stop the Rewind function, press the STOP button (11).
The STOP button (11) is also used to stop the Rewind function when the start of the tape is reached.
- 10 PLAY button: Press this button to start playback of the cassette.
- 11 STOP button: Press this button to stop playback and to stop the Fast Forward or the Rewind function.

Front

- 12 Cassette compartment cover

Interior view of the cassette compartment

- 13 Battery compartment

* Please note that the cassette will wind into the opposite direction if the cassette side has been toggled by pressing the **DIR** button or if it has toggled automatically.

Installing the Conversion Software

System Requirements

With the supplied AudioLava conversion software you can digitize your analog recordings and at the same time filter out hissing, sound imperfections, crackling and other background noise, and add Hall effects etc. Before installing the software, make sure that your computer fulfils the following minimum requirements:


- Pentium or compatible processor, 800 MHz or higher
- Minimum of 256 MB RAM
- Graphics board with a colour depth of at least 16 bits
- A Windows-compatible sound board
- Operating system: Windows 7/8, Windows Vista or Windows XP
- DirectX 8.0 or higher.

Installing AudioLava

The software is provided on the supplied CD.

1. Insert the supplied CD into the CD or DVD drive of your computer. The software should install and launch automatically; if it doesn't, double-click on the "CD_Start.exe" file in the main folder on the CD.
2. Then follow the on-screen instructions to install the software. If you are then asked whether the computer should be restarted, click on Yes.

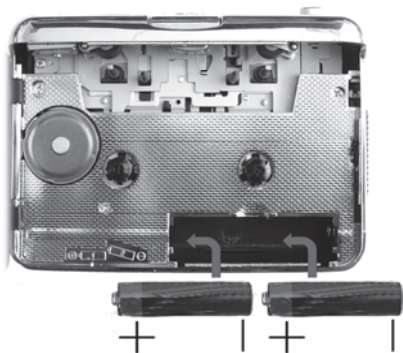
Preparing the Cassette Digitizer

You can operate the device using the supplied AA-sized (Mignon) batteries, via the USB cable connected to a PC, or by using an optional mains adapter (not supplied). The mains adapter must have a compatible DC output plug and must supply an operating voltage of 3V. Mains adapter output polarity: 

Inserting the Batteries

The battery compartment (13) is located underneath the cassette compartment cover (12).

1. Slide the black release button (5) in the direction indicated by the arrow to release the cassette compartment cover, and then raise the cover.
2. Insert your fingernail into the recess above the cover of the battery compartment (13) and open the cover. Remove the cover and put it to one side.
3. Insert the supplied AA batteries into the unit with the correct polarity (+ and -). Push the first battery as far as you can to the left so that it is no longer visible, and then insert the second battery (see the diagram to the left of the battery compartment).



4. Replace the cover on the battery compartment. First position its lower edge on the two lugs at the bottom left and right of the battery compartment, and then carefully press down the top edge of the cover with your finger until it clicks into place.



If the volume level drops, or if the device stops operating or the playback becomes distorted, replace the batteries with new batteries of the same type. The device does not provide an indication that the batteries are weak.

Playing Cassettes

You can use your SilverCrest SKD 1000 A3 just like a normal, portable cassette player for listening to audio cassettes. Thanks to its compact and lightweight construction and the independent power supply via batteries, it's a mobile device that can be used when travelling, jogging etc. To be able to directly listen to audio cassettes, you first need to connect the earphones.

Connecting the earphones

When using the earphones, please heed the warnings in the Safety Instructions on page 115.

To listen to music, you can connect the supplied SilverCrest PS-09 earphones.



Using headphones to listen to high-volume audio can damage your auditory system.

1. Insert the earphones jack into the earphones socket (4).



Only use the earphones supplied with your device (SilverCrest PS-09). Other types of earphones can produce harmful sound pressure levels.

Playing audio cassettes

Inserting an audio cassette

1. Open the cassette compartment cover by sliding the release button (5) in the direction of the arrow.
2. Insert an audio cassette into the cassette compartment. Insert the side at which the tape is visible first. Make sure that the two pins at the top of the cassette compartment slot into the corresponding holes of the cassette.



Before inserting the cassette, you should make sure that the tape is slightly tensioned. This is to avoid the tape becoming chewed. Hold the cassette in front of you with one hand, and using a finger of your other hand, or a pencil, rotate the right-hand knurled wheel clockwise.

3. Close the cassette compartment by simply pressing down the cover until it clicks into place.

Playing the cassette

- You can play, stop, fast forward or rewind the cassette using the PLAY (10), STOP (11), FF (8) and REW (9) buttons. See the description of the buttons on page 118.
- During the playback, you can adjust the volume by turning the volume knob (2) clockwise or anticlockwise.

Removing the audio cassette

1. If the tape is still playing or if the Fast Forward or Rewind functions are operating, press the STOP button (11) to stop it.
2. Open the cassette compartment cover by sliding the release button (5) in the direction of the arrow.
3. Remove the audio cassette from the cassette compartment. First lift the side of the cassette at which the tape is visible. Insert a fingernail into the upper edge of the cassette and lift it slightly, so that you can then grip it at both sides and completely remove it from the cassette compartment.
4. Close the cassette compartment by simply pressing down the cover until it clicks into place.

Copying Audio Cassettes to a PC

To be able to digitize and store your cassettes on a PC, you must first have installed the supplied AudioLava software on your computer (see page 120, Installing AudioLava).

Connecting the device to your PC


1. Connect your SilverCrest SKD 1000 A3 to a switched-on PC using the supplied USB cable. Connect the end of the cable with the small USB connector to the USB port (3) on the device, and the end with the large USB connector to a USB 2.0 port on your PC.
2. Your SilverCrest SKD 1000 A3 should then be detected automatically by the operating system and the necessary drivers should be installed automatically (this step is only performed the first time you connect the SilverCrest SKD 1000 A3 to your PC).

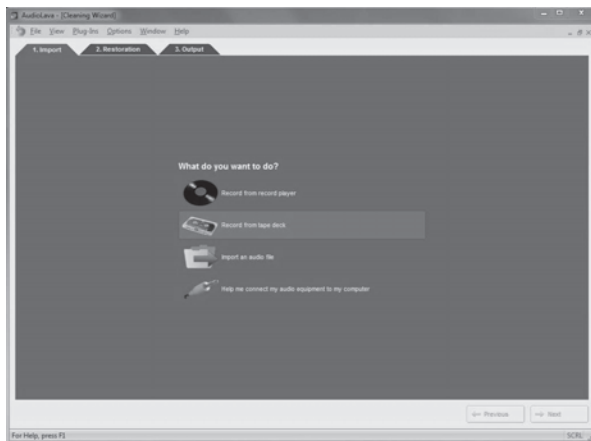


When the cable has been connected and the PC is switched on, power will be supplied to your SilverCrest SKD 1000 A3 by the computer via the USB cable. You can leave the batteries in place or the optional mains adapter connected.

Copying the cassette content to the PC

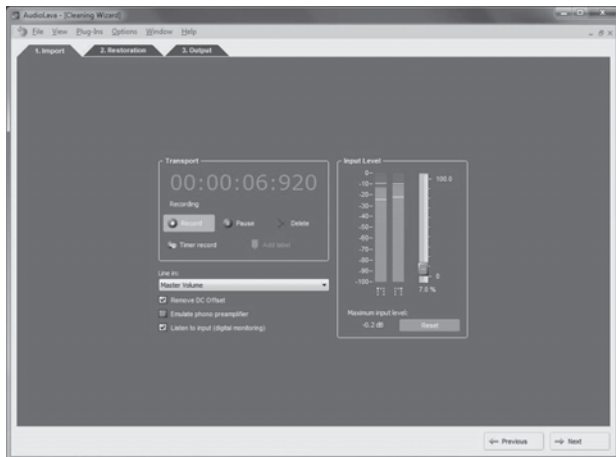
This section provides basic information on digitizing an audio cassette on your PC. The Audiolava software used to perform the digitizing offers a wide range of functions which are not all described in this user manual. A detailed description of the functions of Audiolava is available in the Audiolava online Help files.

1. Start the Audiolava program by clicking on the  icon on the Desktop. The Audiolava Cleaning Wizard is then displayed.



2. In the Cleaning Wizard, click on "Record from tape deck" to start recording.

The recording window is then displayed.



3. Insert the cassette that you wish to digitize and then press the PLAY button (10) to start playing the tape. Adjust the volume using the Volume Control knob (2) on the device as described in the "Input Level" option (see Step 4 below).



Use the FF button (8) or the REW button (9) to spool to the start of the tape or to find the track that you wish to digitize.



Make sure that the correct recording console is configured in the Audiolava software. On a computer running Windows 8, select "Options", then "Device Settings", and in "Recording Console" select the "[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)" option. Under Windows 7 this entry reads "[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)".



If you wish, you can activate the "Listen to input (digital monitoring)" option (described in the next step) to monitor the audio signal via the PC speakers.

4. Click on the red "Record" button to start recording.

The following options are also available in the Recording window:

- **Pause:** Clicking on this button temporarily stops the recording. To continue recording after a pause, simply click once again on "Record".
- **Delete:** Clicking on this button deletes the current recording. Please note that the recording will be deleted immediately: no further safety prompt will appear.
- **Timer record:** Click on this button to start timer-controlled recording. A new dialog box is displayed in which you can define the start and end times for recording:

You can have the recording to start immediately, when an input signal is detected or have the recording to start at a specific date and time.

On the other hand, you can have the recording not to stop automatically, to stop automatically after a specific time of silence (in this case you have to set the silence threshold value) or after a recording time you set.

- **Line in:** This list contains the signal sources available on your computer. To record digital audio data from your SilverCrest SKD 1000 A3, select "Master Volume" (Windows VISTA/7/8) or "Microphone Array" (Windows XP).
- **Remove DC Offset:** Some computer sound boards superimpose a DC voltage on the audio signal. You can activate this option to remove the resulting DC offset.
- **Emulate phono preamplifier:** This option is provided for recording from record players and should be left deactivated for your SilverCrest SKD 1000 A3.
- **Listen to input (digital monitoring):** Activating this option outputs the Line In signal via the PC speakers. You should not, however, keep this option activated for the entire

duration of the recording, since this can result in audio dropouts during recording on slow systems.

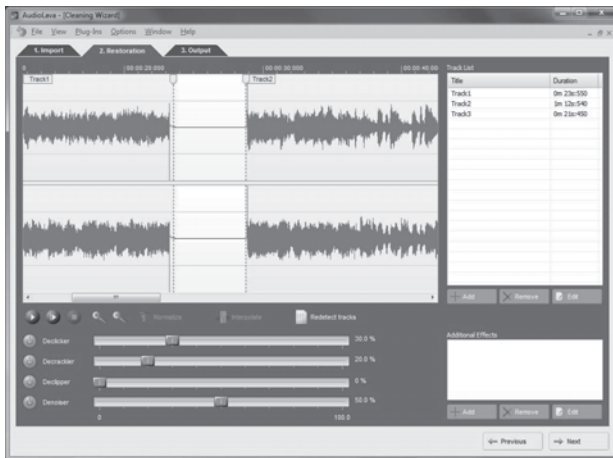
- **Input Level:** The level meters here show the levels of the input signal on the left and right stereo channels. You can adjust the signal level using the slide control to the right of the level indicators. Please make sure that the loudest passages never reach or exceed the maximum level of 0 dB, otherwise your recording will become clipped (overmodulated). The "Maximum input level" displayed at the bottom of this section of the display shows the maximum level measured during the entire recording. The "Reset" button allows you to delete the stored maximum level and repeat the recording with a lower level.

If necessary, adjust the level using the Volume Control knob (2) on your digitizer.

5. Once you have digitized the desired tracks or the entire content of the cassette, click on the "Pause" button to end the recording on the PC, and then press the STOP button (11) on the cassette digitizer to stop the playback.

Editing the digitized content

1. Click on the “Next” button at the bottom of the window to open the “Restoration” tab, where you can edit your recording.

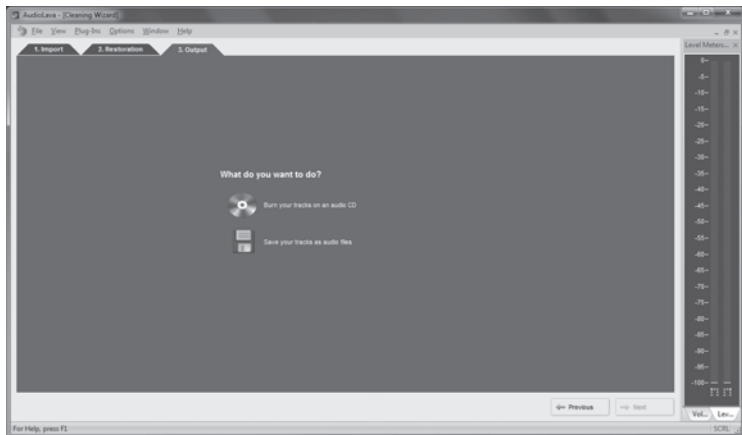


- **Graphical view of the recording:** This view provides a graph of the recording. If an extremely quiet passage lasting several seconds is detected, the program splits the individual pieces of music separated by this gap into so-called “tracks”. If the individual tracks detected by the program don’t correspond with the music tracks on the cassette, you can also manually edit the tracks generated by the program. This process is explained in the AudioLava Help system.
- **Track List:** This list contains the tracks (i.e. pieces of music) detected by the program. If the individual tracks detected by the program don’t correspond with the music tracks

on the cassette, you can also manually edit the tracks generated by the program. This process is explained in the AudioLava Help system.

- **Transport bar:** The transport bar is located directly below the graphical view of the recording, and contains buttons for playing a marked section of the recording (which you mark using the mouse in the graphical display), for playing the entire recording, for enlarging or reducing the scale of the graphical display, and for normalisation and interpolation. You can also use the “Redetect tracks” option to manually repeat the automatic track detection process.
- **Declicker:** The Declicker is used to remove loud clicks and pops. You can individually configure this filter function by dragging the slide control with the mouse.
- **Decrackler:** The Decrackler is used to remove frequent short clicks, also referred to as crackling. You can individually configure this filter function by dragging the slide control with the mouse.
- **Declipper:** The Declipper is used to correct recordings with digital or analog clipping. You can individually configure this filter function by dragging the slide control with the mouse.
- **Denoyer:** For removing static noise (e.g. tape transport noise). You can individually configure this filter function by dragging the slide control with the mouse.
- **Additional Effects:** This option allows you to add additional effects and tools for editing your recordings. Further information on this is available in the AudioLava Help system.

2. Once you have finished editing your recording, you can save it. Click on the “Next” button at the bottom of the window to open the “Output” tab.



3. Here you can select whether you wish to burn your digitized tracks on an audio CD or save them as digital audio files.
 - **Burn your tracks on an audio CD:** This option allows you to burn your recorded tracks on a audio CD which you can subsequently listen to on a conventional CD player. To be able to burn your tracks to an audio CD, a CD burner or DVD burner must be available on your computer; the burner is selected in the next step.
 - **Save your tracks as audio files:** This option allows you to save your recorded tracks as digital audio files on your computer. You can specify where you want the files to be saved (e.g. a new folder with the title of the cassette or the album), and can assign a name for the album, select a digital file format (e.g. mp3 or wav) and if

required one of the options available for that file format. Further information on this is available in the AudioLava Help system.

4. Click again on "Next" to start the burn/save process.

Maintenance / Cleaning

Repairs are required when this device has been damaged in any way, for example when the device housing is damaged, when liquids or objects have entered the device or when the product has been exposed to rain or moisture. Repairs are also necessary when the product does not perform normally or if it has been dropped. If smoke, unusual noises or smells are noticed, switch off the device immediately. In these cases the device should no longer be used and should be inspected by authorized service personnel. Please contact qualified personnel when servicing is needed. Do not attempt to open the housing of the device, otherwise you will void your warranty.

To clean use a dry cloth. Never use any solvents or cleaners that may damage the plastic housing. Make sure that no liquid gets into the housing. If the product is very dirty, use a slightly moistened cloth.

Environmental Considerations and Recycling



If the product is labelled with a struck-out waste bin, it is subject to European Directive 2012/19/EU. All electrical and electronic devices must be disposed of separately from household waste at official disposal centres. With proper disposal of old devices you avoid damage to the environment and your personal health. For further information about proper disposal, contact your local government, disposal bodies or the shop where you bought the device.

Respect the environment. Old batteries do not belong in with domestic waste. They must be handed in to a collection point for old batteries. Please note that batteries must be disposed of fully discharged at appropriate collection points for old batteries. If disposing of batteries which are not fully discharged, take precautions to prevent short circuits.

Also recycle the packaging material properly. Cardboard packaging can be taken to paper recycling containers or public collection points for recycling. Any films or plastic contained in the packaging should be taken to your public collection points.

Conformity Notice



This device complies with the basic and other relevant requirements of EMC Directive 2004/108/EC and the RoHS Directive 2011/65/EU. The declaration of conformity can also be found at the end of this user manual.

Troubleshooting

You can solve most common problems yourself using the table below. If the problem persists after checking the suggested solutions, please contact our Service Hotline (see page 136). Do not attempt to repair the product yourself.

The cassette digitizer can't be switched on

- Insert the batteries with the correct polarity.
- Replace the batteries.
- If you are using an optional mains adapter, connect the adapter firmly to the DC input (1) of the device and to a properly-functioning power socket. Make sure that the small round connector of the mains adapter has the correct polarity (⊖ ⊕) and that the mains adapter outputs 3 V DC.

No sound

- Are you sure the inserted cassette contains recordings?
- Is the volume set to very low?

Problems when copying cassette content to a computer

- Please check that the USB cable is properly connected.
- Make sure that the USB cable is not damaged.
- Make sure that the correct recording console is configured in the AudioLava software. On a computer running Windows 8, select "Options", then "Device Settings", and in "Recording Console" select the "[MME] Mikrofonarray (2-USB PnP Audio)" option. Under Windows 7 this entry reads "[MME] Mikrofonarray (USB PnP Audio De)".
- If the input level does not rise above -50 dB in the AudioLava recording (see the level meters in the "Import" tab), either the cassette is empty, or you have forgotten to start playback on the SilverCrest SKD 1000 A3, or the volume has been turned right down on the device. You may also have inadvertently turned the volume down in Windows for the

recording device. Click on "Start", "Control Panel", "Hardware and Sound", "Manage Audio Devices", and in the "Sound" window which is then displayed open the "Recording" tab. Select the "Microphone Array" device and then click on "Properties". In the "Microphone Array Properties" window which is then displayed, open the "Levels" tab and if necessary use the mouse to drag the slider control a little to the right.

Information about warranty and service processing

Warranty of TARGA GmbH

This device is sold with three years warranty from the date of purchase. Please keep the original receipt in a safe place as proof of purchase. Before using your product for the first time, please read the enclosed documentation or online help. Should any problems arise which cannot be solved in this way, please call our hotline. Please have the article number and, if available, the serial number to hand for all enquiries. If it is not possible to solve the problem on the phone, our hotline support staff will initiate further servicing procedures depending on the fault. Within the warranty period the product will be repaired or replaced free of charge as we deem appropriate. No new warranty period commences if the product is repaired or replaced. Consumables such as batteries, rechargeable batteries and lamps are not covered by the warranty.

Your statutory rights towards the seller are not affected or restricted by this warranty.



Service



Phone: 0207 - 36 50 744

E-Mail: service.GB@targa-online.com



Phone: 01 - 242 15 83

E-Mail: service.IE@targa-online.com



Phone: 800 - 62 175

E-Mail: service.MT@targa-online.com



Phone: 800 - 92 496

E-Mail: service.CY@targa-online.com

IAN: 93821



Manufacturer

TARGA GmbH
Coesterweg 45
59494 SOEST
GERMANY



EU - Declaration of Conformity

Address: Targa GmbH
Coesterweg 45
59494 Soest, Germany

Brand: SilverCrest
Product: Cassette Digitizer
Model: SKD 1000 A3
Identification number: IAN 93821

The product complies with the requirements of the following European directives:

2004/108/EC Electromagnetic Compatibility
2011/65/EU Restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment

Compliance was proved by the application of the following standards:

EMC: EN 55013:2001 +A1:2003 +A2:2006
EN 55020:2007 +A11:2011

Rohs: EN 50581:2012

Soest, 7th of April 2014

Matthias Klauke, Managing Director